

TSV Mägerkingen

Saisonrückblick 2009/2010



Tabellen

Eingesetzte Spieler

Torjäger















Spielberichte 1. Mannschaft

Spielberichte 2. Mannschaft


www.tsv-maegerkingen.de

Tabellen





























1. Mannschaft

		Sp	G	U	V	T+	T-	TD	P+
N	1.  FV Weithart	26	22	0	4	88 : 29	59	66	
	2.  TSV Sigmaringendorf	26	20	2	4	67 : 26	41	62	
	3.  SG Hettingen/Inn.	26	17	7	2	71 : 24	47	58	
	4.  SV Ennetach	26	12	5	9	53 : 36	17	41	
A	5.  TSV Mägerkingen	26	12	4	10	52 : 41	11	40	
	6.  SV Langenenslingen	26	12	4	10	47 : 52	-5	40	
A	7.  TSV Trochtelfingen	26	12	3	11	35 : 30	5	39	
	8.  Spvgg Pflummern/Fr.	26	12	2	12	58 : 55	3	38	
	9.  FC Inzigk./Vi./Eng.	26	10	4	12	37 : 49	-12	34	
	10.  SG Frohnstetten/St.	26	8	8	10	46 : 50	-4	32	
	11.  TSV Scheer	26	8	6	12	46 : 53	-7	30	
	12.  SV Sigmaringen	26	5	6	15	28 : 67	-39	21	
	13.  TSV Rulfingen	26	3	1	22	28 : 88	-60	10	
	14.  SV U-/Oberschmeien	26	1	4	21	26 : 82	-56	7	












































2. Mannschaft

		Sp	G	U	V	T+	T-	TD	P+
	1.  SV Ennetach II	24	16	4	4	98 : 41	57	52	
	2.  TSV Sigmaringendorf II	24	16	4	4	86 : 49	37	52	
	3.  SG Hettingen/Inn. II	24	16	3	5	82 : 32	50	51	
N	4.  FV Weithart II	24	16	3	5	67 : 40	27	51	
	5.  FC Inzigk./Vi./E. 99 II	24	14	1	9	66 : 63	3	43	
	6.  SV Sigmaringen II	24	11	5	8	62 : 48	14	38	
	7.  TSV Scheer II	24	11	4	9	66 : 56	10	37	
	8.  SV Langenenslingen II	24	9	4	11	55 : 57	-2	31	
	9.  SG Frohnstetten/St. II	24	9	2	13	46 : 53	-7	29	
	10.  SV U-/Oberschmeien II	24	7	3	14	56 : 83	-27	24	
	11.  TSV Mägerkingen II	24	6	4	14	23 : 50	-27	22	
	12.  TSV Rulfingen II	24	3	1	20	33 : 110	-77	10	
	13.  Spvgg Pflummern/Fr. II	24	2	2	20	23 : 81	-58	8	

Eingesetzte Spieler – 1. Mannschaft

	29 Spieler	Spiele	Minuten
1.	  Schenk, Kai	26	2.207
2.	  Dietrich, Bernd	25	1.999
3.	  Hirle, Denis	24	2.156
4.	  Gühring, Oliver	24	2.069
5.	  Frank, Daniel	23	2.047
6.	  Klotz, Manuel	22	1.972
7.	  Nieder, Johannes	22	1.923
8.	  Engel, Colin	22	1.663
9.	  Stiefel, Daniel	22	878
10.	  Zaia, Christian	20	1.720
11.	  Stockmaier, Sebastian	16	508
12.	  Henniges, Benjamin	15	1.350
13.	  Daz, Roland	15	1.051
14.	  Stiefel, Michael	13	561
15.	  Uhland, Gerd	11	380
16.	  Rathfelder, Jonas	10	876
17.	  Rathfelder, Georg	10	806
18.	  Henniges, Raffael	7	406
19.	  Baisch, Oliver	4	360
20.	  Späth, Michael	4	249
21.	  Trumpf, Nico	3	105
22.	  Gühring, Michael	3	19
23.	  Tschöpe, Tim	2	126
24.	  Frank, Jürgen	2	111
25.	  Mader, Armin	2	44
26.	  Rein, Ralf	1	60
27.	  Kramer, Michael	1	36
28.	  Butterstein, Mario	1	31
29.	  Chebili, Makram	1	9







Eingesetzte Spieler – 2. Mannschaft

	39 Spieler	Spiele
1.	 Chebili, Makram	21
2.	 Smolny, Falk	19
3.	 Trumpf, Nico	18
4.	  Gühring, Michael	17
5.	 Bosch, Simon	15
6.	 Umland, Gerd	13
7.	  Riedinger, Daniel	13
8.	  Lorch, Stefan	13
9.	 Mader, Armin	12
10.	 Mader, Thomas	11
11.	 Baisch, Oliver	10
	  Butterstein, Mario	10
13.	  Hirle, Marco	10
14.	 Frank, Jürgen	9
15.	 Tschöpe, Tim	9
16.	 Kramer, Michael	8
17.	 Bez, Michael	8
18.	 Rätz, Hagen	7
19.	 Engelhard, Rolf	7
20.	 Brudi, Christoph	7
21.	 Locher, Bernd	7
22.	 Stiefel, Michael	6
23.	 Pfeiffer, Benny	5
24.	 Barth, Daniel	4
25.	 Solak, Ali	4
26.	 Fink, Wolfgang	3
	 Simon, Frank	3
	 Stiefel, Daniel	3
29.	 Klingenstein, Jürgen	3
30.	 Späth, Michael	3
31.	 Wagner, Ralf	3
32.	 Nieder, Johannes	2
33.	 Stockmaier, Sebastian	2
34.	 Lehn, Maximilian	2
35.	 Mader, Edwin	2
	 Rein, Ralf	2
37.	 Sakarya, Murat	2
38.	 Henninges, Raffael	1
	 Ott, Jürgen	1

Torjäger – 1. Mannschaft

14	 Bernd DIETRICH	 Kai SCHENK		
7	 Oliver GÜHRING			
3	 Roland DAZ	 Colin ENGEL	 Jonas RATHFELDER	
2	 Benjamin HENNINGES	 Denis HIRRLE		
1	 Daniel FRANK	 Johannes NIEDER	 Michael SPÄTH	 Daniel STIEFEL

Torjäger – 2. Mannschaft

4	 Michael BEZ	 Mario BUTTERSTEIN					
3	 Michael GÜHRING	 Gerd UHLAND					
2	 Armin MADER						
1	 Oliver BAISCH	 Jürgen FRANK	 Marco HIRRLE	 Bernd LOCHER	 Hagen RÄTZ	 Michael SPÄTH	 Daniel STIEFEL

Spielberichte 1. Mannschaft

1. Spieltag, 23.08.09

TSV Trochtelfingen - TSV Mägerkingen 2:0 (2:0)

Schon vor dem Start in die neue Saison lief beim TSV nicht alles optimal - neben einigen ohnehin längerfristig fehlenden Spielern mussten kurzfristig auch noch Benjamin Henniges und Christian Zaia verletzt passen.

Bereits nach sieben gespielten Minuten folgte der nächste Rückschlag. Nach einer Unaufmerksamkeit in der Mägerkinger Defensive konnte der Gastgeber in Führung gehen. Das Spiel gestaltete sich im Anschluss ausgeglichen, zwingende Chancen gab es aber vor keinem der Tore. Als sich die Zuschauer schon beinahe mit einem 1:0 in der Pause wähten, nutzte Trochtelfingen eine weitere Lücke in der Mägerkinger Defensive und erhöhte mit einem feinen Heber auf 2:0.

Mägerkingen kam dann merklich energischer aus der Kabine, was sich auch bald in den ersten richtigen Möglichkeiten zeigte. Daniel Frank scheiterte mit einem Kopfball an der Latte, den Abpraller köpfte Bernd Dietrich knapp über den Kasten. Nach gut 60 gespielten Minuten hatte Jonas Rathfelder den Anschlusstreffer auf dem Fuß, er scheiterte jedoch frei vor dem Trochtelfinger Schlussmann. Dieser hatte wenig später mit einem Dietrich-Fernschuss große Probleme, so dass der nachsetzende Roland Daz noch einmal an den Ball kam. Sein Nachschuss wurde jedoch noch von der Linie gekratzt. Auch Trochtelfingen hatte im zweiten Spielabschnitt seine Chancen. Doch die Latte und mehrere Male ein starker Oliver Baisch im TSV-Tor verhinderten die Entscheidung.

Da aber Mägerkingen auch in den Schlussminuten nicht mehr der Anschlusstreffer gelang, blieb es bei einem letztlich verdienten 2:0 für Trochtelfingen, die in den entscheidenden Aktionen bissiger und kaltschnäuziger waren.

TSV: Baisch - G.Uhland - D.Frank, M.Stiefel - Daz, J.Rathfelder (86' Stockmaier), O.Gühring, D.Stiefel - Hirrle, Schenk (55' Kramer) - Dietrich

2. Spieltag, 30.08.09

TSV Mägerkingen - TSV Scheer 6:3 (3:1)

Das erste Heimspiel der Saison 2009/2010 hätte besser nicht beginnen können. Schon nach wenigen Minuten ging der TSV in Führung: Oliver Gühring flankte auf Kai Schenk, der den Ball unhaltbar im Scheerer Gehäuse unterbringen konnte. Mägerkingen war im Anschluss weiterhin überlegen, musste aber dennoch nach einer Viertelstunde den Ausgleich hinnehmen. Die Antwort folgte aber prompt: Nach dem Anstoß setzte Gühring mit einer Steilvorlage Schenk in Szene, der sich gegen seinen Bewacher durchsetzte und den TSV erneut in Führung brachte. Im TSV-Tor debütierte Neuzugang Manuel Klotz, und dieser zeigte in der 20. Minute was er kann, als er in einer Eins-gegen-Eins-Situation die Oberhand behielt. In der Offensive blieb Mägerkingen weiterhin brandgefährlich.

Bernd Dietrich und Denis Hirrle spielten in der 30. Minute die Gästebwehr aus, vor dem Torhüter legte Hirrle quer, Dietrich vollendete zum 3:1. Vor dem Pausenpfiff verhinderte Klotz mit zwei guten Paraden den Anschlusstreffer.

Das Spielgeschehen änderte sich auch nach dem Seitenwechsel nicht. Der TSV machte weiter Dampf und legte einen weiteren Treffer nach: Hirrle flankte mustergültig auf Schenk, der den Keeper mit einem Heber zum 4:1 überwand. Auch das zwischenzeitliche 4:2 durch einen Strafstoß brachte Mägerkingen nicht aus dem Konzept. Johannes Nieder eroberte vor dem gegnerischen Strafraum den Ball, über Schenk kam das Leder zum eingewechselten Colin Engel, der seinen Gegenspieler abschüttelte und anschließend das Auge für den einschussbereiten Dietrich hatte. Dieser beseitigte mit seinem zweiten Treffer alle Zweifel über den ersten Dreier in der noch jungen Saison. Ein ums andere Mal setzte sich Engel auf der linken Seite durch, so auch in der 80. Minute, als er auf Schenk passte und dieser sein viertes Tor mit einem platzierten Schuss gegen die Laufrichtung des Torhüters erzielte. Der Schlusspunkt war jedoch den Gästen vorbehalten, die mit

einem weiteren verwandelten Elfmeter den Torreigen beendeten. In den letzten fünf Aufeinandertreffer von Mägerkingen und Scheer gab es nun sage und schreibe 39 Treffer.

TSV: Klotz - D.Frank - M.Stiefel (88' G.Uhland), Zaia - Daz, Nieder, O.Gühring, D.Stiefel (46' Engel) - Hirrle - Schenk, Dietrich (82' Stockmaier)

3. Spieltag, 06.09.09

TSV Mägerkingen - SV Ennetach 1:0 (0:0)

Den Zuschauern auf der Dölle bot sich ein komplett anderes Spiel als vergangenes Wochenende beim 6:3-Erfolg gegen Scheer. Statt Offensivspektakel bekam man zwei starke Abwehrreihen zu sehen. In Halbzeit Eins war das Spiel völlig ausgeglichen, die Mannschaften neutralisierten sich meist im Mittelfeld, so dass es kaum Strafraumaktionen zu bestaunen gab.

Nach dem Seitenwechsel nahmen die Gäste das Zepter etwas mehr in die Hand. Ennetach hatte ein spielerisches Übergewicht, die Mägerkinger Defensivabteilung stellte die Räume jedoch sehr eng. Der souveräne TSV-Schlussmann Manuel Klotz musste nur selten eingreifen. Glück hatte der TSV bei zwei wegen Abseits aberkannten Treffer der Gäste - beides Male sehr knappe Entscheidungen. Als alle schon mit einem torlosen Remis rechneten, zeigte Torjäger Kai Schenk sein Können. Er nahm im Gästestrafraum einen verunglückten Schuss von Daniel Stiefel auf, umspielte zwei Verteidiger, den Torhüter und schloss dann zum vielumjubelten 1:0 ab. Als sich in der Nachspielzeit Daniel Frank in den letzten Schussversuch der Gäste schmiss und der Unparteiische daraufhin die Partie abpfiff, konnte die Mannschaft einen etwas glücklichen, aber äußerst wichtigen Dreier feiern.

TSV: Klotz - D.Frank - M.Stiefel, Zaia (70' G.Rathfelder) - Daz (78' D.Stiefel), Nieder, O.Gühring (60' Stockmaier), Engel - Hirrle - Schenk, Dietrich

4. Spieltag, 13.09.09

SV Sigmaringen - TSV Mägerkingen 1:1 (0:0)

Im Gegensatz zur Vorwoche musste der TSV auf die verletzten Oliver Gühring und Michael Stiefel sowie auf Christian Zaia verzichten. Dafür rutschten Nico Trumpf, Georg Rathfelder und Daniel Stiefel in die erste 11. Den ersten Warnschuss feuerte Colin Engel nach einer feinen Kombination ab, der Torwart hatte damit aber keine Probleme. Im Anschluss an die Szene verlor das Spiel an Schwung. Mägerkingen war zwar optisch leicht überlegen, es fehlte aber der letzte Zug zum Tor. Erst fünf Minuten vor der Halbzeit sorgte der TSV wieder für Aufregung, als Roland Daz nach einem schönen Solo das Sigmaringer Gehäuse denkbar knapp verfehlte.

In der 2. Hälfte kam der TSV nun endlich zu mehr Torszenen, die beste vergab Bernd Dietrich nach 55 Minuten. Im Anschluss an diese Druckphase kamen die Gastgeber plötzlich zu zwei Großchancen, Torwart Manuel Klotz parierte jedoch glänzend. Wenige Minuten später gab Mägerkingen die richtige Antwort: Eine von vielen gefährlichen Hirrle-Ecken brachte der starke Daz per Kopf im Tor unter. In der Folgezeit zog sich der TSV zu weit zurück, lediglich Kai Schenk hatte eine Chance zum 2:0, die der Gästetorwart mit einer Glanzparade aber vereitelte. In der Schlussphase geriet die TSV-Defensiv zusehends unter Druck, eine Reihe von Eckbällen für die Gastgeber war die Folge. In der Nachspielzeit rettete Trumpf zwar auf der Linie, der anschließende Eckball brachte Sigmaringen aber dennoch noch den Ausgleich. Großes Pech für den TSV, da der Schiedsrichter das Spiel unmittelbar danach beendete.

TSV: Klotz - D.Frank - Trumpf, G.Rathfelder - D.Stiefel, Nieder, Daz, Engel (89' M.Gühring) - Hirrle - Schenk, Dietrich (82' Chebili)

5. Spieltag, 20.09.09

TSV Mägerkingen - Spvgg Pflummern/Friedingen 2:4 (1:2)

Nach dem unglücklichen 1:1 vorige Woche in Sigmaringen war der TSV gegen Pflummern auf einen Sieg aus. Doch nach einem Doppelschlag der Gäste waren dieses Bestreben bereits nach zehn Minuten über den Haufen geworfen: Nach einigen Unzulänglichkeiten in der Mägerkinger Defensive lag die Spvgg nach Treffern in der 8. und 10. Minute bereits mit 2:0 in Führung. Erst danach zeigte der TSV, dass sie auch in der Partie sind. Die Abwehr von Pflummern zeigte auch deutliche Lücken auf, doch die Sturmriege um Kai Schenk und Bernd Dietrich vergab mehrere klare Torchancen. Erst kurz vor dem Halbzeitpfeiff gelang der wichtige Ausgleichstreffer, als Schenk eine Freistoßflanke von Daniel Frank unhaltbar im Tor unterbrachte.

Nach dem Seitenwechsel drängte Mägerkingen auf den schnellen Ausgleich, die hohe Anzahl an Einschussmöglichkeiten nahm jedoch ein wenig ab. Die Zuschauer mussten sich bis zur 68. Minute gedulden, als Colin Engel einen wunderbaren Pass von Oliver Gühring erlief und trocken zum 2:2 ausglich. Nur wenig später hatte Engel den Ball erneut im Tor versenkt, der Schiedsrichter sah jedoch eine Abseitsstellung - eine zumindest sehr zweifelhafte Entscheidung. Als der TSV drauf und dran war, die Partie komplett zu drehen, ließ man sich bei einem Konter der Gäste übertölpeln, Pflummern spielte dies effizient aus und ging somit in der 81. Minute erneut in Führung. Wenig später machten sie mit einem direkt verwandelten Freistoß den Sack zu. TSV-Schlussmann Manuel Klotz war hierbei, genau wie bei den Gegentreffern zuvor, absolut machtlos. Somit musste der TSV die erste Heimbleite dieser Saison schlucken, welche jedoch absolut vermeidbar gewesen wäre, wenn man sich die Defensivfehler sowie die Vielzahl an ausgelassenen Tormöglichkeiten vor Augen führt.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, G.Rathfelder - D.Stiefel (46' M.Stiefel), Nieder, Daz, Engel - Hirrle - Dietrich (46' O.Gühring), Schenk

6. Spieltag, 27.09.09

SV Unter-/Oberschmeien - TSV Mägerkingen 1:2 (1:1)

Das erste Spiel nach der Rückkehr von Trainer Wolfram Ringwald begann ohne große Höhepunkte. Das Spielgeschehen spielte sich meist im Mittelfeld ab, Torraumszenen gab es zunächst selten zu bestaunen. So war es auch kaum verwunderlich, dass das 1:0 der Gastgeber aus einem eigentlich ungefährlichen Freistoß resultierte. Mägerkingen ließ sich davon jedoch nicht beirren und schlug postwendend zurück. Nach einer Kopfballverlängerung war Bernd Dietrich plötzlich frei durch und erzielte so ohne Probleme das 1:1. Im weiteren Verlauf des ersten Durchgangs war der TSV zwar leicht überlegen, Torchancen blieben aber weiterhin eher Mangelware, so dass es mit dem Remis in die Pause ging.

Kurz nach dem Seitenwechsel konnte Mägerkingen das wichtige 2:1 erzielen: Im Anschluss an einen Eckball kam Denis Hirrle im Rückraum an den Ball. Dessen Schussversuch stoppte Dietrich im Strafraum und netzte daraufhin zur Führung ein. In der Folgezeit verlor man jedoch das Übergewicht. Schmeien drängte auf den Ausgleich, der TSV stand nun deutlich tiefer. Bis zur 70 Minute hatte die Mägerkinger Defensive das Geschehen gut im Griff, erst dann stellten sich die ersten brenzlichen Schmeiener Gelegenheiten ein. Torwart Manuel Klotz und auch der Querbalken verhinderten aber den Ausgleich. In der Schlussphase hatte der TSV zudem noch mit einigen seltsamen Schiedsrichterentscheidungen zu kämpfen, am Ende blieb es aber dennoch bei dem 2:1, was dem TSV drei sehr wichtige Punkte bescherte.

TSV: Klotz - D.Frank - Nieder, Zaia - Daz (83' D.Stiefel), Hirrle, G.Rathfelder, O.Gühring, Engel (87' Stockmaier) - Schenk, Dietrich (89' M.Stiefel)

7. Spieltag, 03.10.09

TSV Mägerkingen - TSV Rulfingen 4:2 (2:1)

Die personelle Lage beginnt sich so langsam zu entspannen. Trainer Wolfram Ringwald konnte erstmals in dieser Saison auf die Henninges-Brüder zurückgreifen. Benjamin stand auch sofort für den erkrankten Roland Daz in der Startelf. Die Zuschauer sahen einen rasanten Start: Nach fünf Minuten versenkte Oliver Gühring einen Freistoß, leicht abgefälscht, im Rulfinger Gehäuse. Doch auch die Gäste hatten einen Spezialisten an Bord, der Manuel Klotz ebenfalls per Freistoß keine Chance ließ. Nur wenig später war wieder Gühring an der Reihe, dessen zweiter Freistoß sein Ziel nur um Haaresbreite verfehlte und gegen den Innenpfosten klatschte. Der TSV hielt das Tempo weiter hoch und zwei Minuten später zappelte der Ball erneut im Netz, der Schiedsrichter sah Kai Schenk allerdings im Abseits. Der TSV ließ aber nicht locker und legte kurz daraufhin nach: Colin Engel bediente Schenk, der dieses Mal ohne jede Zweifel zum 2:1 abschloss. In der Folgezeit beruhigte sich die Partie etwas. Erst in der Schlussphase der ersten Halbzeit wurde es wieder brenzlich, als Klotz die knappe Führung mit einer guten Parade in die Pause rettete.

Der erste Höhepunkt des zweiten Durchgangs war erneut ein Freistoß: Diesen verwandelte Torjäger Schenk, wiederum leicht abgefälscht, zum 3:1. Im Anschluss an eine Unsicherheit von Klotz entschied der Unparteiische zurecht auf Handelfmeter für die Gäste. Klotz machte seinen kleinen Fehler aber sofort wieder wett und parierte den Strafstoß, der den TSV Rulfingen wieder zurück ins Spiel gebracht hätte. Wenig später machte Engel alles klar, als er einen Pass vom ganz starken Denis Hirrle an der Mittellinie annahm, seinen Bewachern auf und davon lief und souverän zum 4:1 abschloss. In der Schlussphase ließ man die Gäste mehr zur Entfaltung kommen, so dass diese noch einmal auf 2:4 verkürzen konnten. Am verdienten Sieg nach einer überzeugenden Leistung änderte dies freilich nichts mehr.

TSV: Klotz - D.Frank - Nieder, Zaia (55' R.Henniges) - B.Henniges, Hirrle, G.Rathfelder, O.Gühring, Engel - Schenk (75' D.Stiefel), Dietrich (72' Stockmaier)

8. Spieltag, 11.10.09

SG Hettingen/Inneringen – TSV Mägerkingen 0:1 (0:0)

Nach den Erfolgen in den vergangenen Wochen konnte die Mannschaft von Trainer Wolfram Ringwald das Spiel beim Aufstiegsfavoriten aus Hettingen beruhigt angehen. Im Gegensatz zum 4:2-Erfolg gegen Rulfingen fehlten Oliver Gühring und Georg Rathfelder, dafür rückten Daniel Stiefel und Raffael Henniges in die Anfangsformation. Die TSV-Abwehr musste in den ersten zwanzig Minuten mit läuferisch starken und immer wieder rochierenden SG-Stürmern fertig werden. Die Defensive hielt jedoch stand, so dass Torwart Manuel Klotz nur selten eingreifen musste. Im weiteren Verlauf stellte Hettingen dieses sehr laufintensive Spiel ein, woraufhin Mägerkingen mehr und mehr die Kontrolle übernahm. Colin Engel und Kai Schenk prüften in dieser Phase den gegnerischen Schlussmann. Da auch die Hettinger Abwehr in der Folge gut stand, ging es jedoch torlos in die Halbzeit.

Nach dem Seitenwechsel war der TSV die bessere Mannschaft, kontrollierte mit einem ruhigen und souveränen Spielaufbau das Geschehen. In der 60. Minuten gab es aber einen herben Dämpfer, als Bernd Dietrich nach einem taktischen Foul mit Gelb/Rot vom Platz musste. Die Mannschaft ließ sich davon aber nichts anmerken und agierte weiterhin sehr konzentriert. Wenige Minuten später umspielte Denis Hirrle mit einem tollen Solo drei Gegenspieler und hatte dann das Auge für Schenk, der sich diese Chance nicht nehmen ließ und zur 1:0-Führung traf. Kurze Zeit darauf war auch das Kräfteverhältnis wieder ausgeglichen, nachdem ein Hettinger ebenfalls die Ampelkarte sah. 10 gegen 10 bedeutet mehr Platz, diesen wollten die schnellen Hettinger Angreifer in der Folgezeit nutzen. Doch Christian Zaia und Johannes Nieder ließen das SG-Sturmduo überhaupt nicht zur Entfaltung kommen. Auch die übrigen Offensivspieler waren in guten Händen – Klotz wurde nach wie vor wenig gefordert, und wenn, dann war er da. In der Schlussphase schickte der gute Schiedsrichter zwei weitere Akteure vorzeitig vom Platz,

Hirrlé traf es auf Seiten des TSV. Den einzigen Vorwurf den man sich nach diesem Spiel machen musste, ist die Tatsache, dass die Konterchancen in den letzten zehn Minuten nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. Die größte Möglichkeit vergab Schenk in der 83. Minute, als dessen Schuss denkbar knapp am Hettinger Pfosten vorbei ging. Am Ende blieb es dennoch bei einem verdienten und sehr überraschenden Auswärtssieg, der zu großen Stücken der souveränen Defensive um Libero Daniel Frank zu verdanken ist. Mit dieser starken Leistung setzt sich die Ringwald-Elf erst einmal im oberen Tabellendrittel fest.

TSV: Klotz - D.Frank - Nieder, Zaia - D.Stiefel (70' M.Stiefel), Hirrlé, R.Henniges, B.Henniges, Engel (80' Stockmaier) - Schenk (87' M.Gühring), Dietrich

9. Spieltag, 18.10.09

TSV Mägerkingen - FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 1:1 (0:0)

Der Tabellenstand ließ einen anders auftretenden Gegner erwarten. Doch der FC 99 entpuppte sich als spielstarke und geordnete Truppe, die dem TSV von Beginn an einiges abverlangte. In der ersten Halbzeit war der Gast die bessere Mannschaft, Mägerkingen konnte nicht an die famose Leistung aus der Vorwoche in Hettingen anknüpfen. Besonders in den letzten 10-15 Minuten vor der Halbzeit hatte die TSV-Hintermannschaft alle Hände voll zu tun, um keinen Gegentreffer zu kassieren. Die beste Möglichkeit entschärfte Daniel Frank mit einer spektakulären Rettungseinlage für den bereits geschlagenen Manuel Klotz.

In der 2. Halbzeit wurde das Spiel zwar wieder ausgeglichener, Inzigkofen ging aber dennoch in der 53. Spielminute in Führung. Die Ringwald-Elf nahm das Zepter nun etwas mehr in die Hand und glich nur wenig später wieder aus, als eine Flanke von Colin Engel abgefälscht im Inzigkofer Tor landete. Eine Viertelstunde vor dem Ende präsentierte der TSV seinen schönsten Spielzug in dieser Partie, an dessen Ende Engel eine Musterflanke auf den gerade erst eingewechselten Michael Stiefel schlug, dieser aber die Führung knapp verfehlte. Als Inzigkofen nach einer Gelb-Roten-Karte in Unterzahl agieren musste, plätscherte das Spiel bereits dem Ende entgegen. Am Ende war der TSV mit dem Punktgewinn zufrieden, auch weil Trainer Wolfram Ringwald feststellte, dass Inzigkofen die bislang beste Mannschaft war, die sich in dieser Saison auf der Dölle vorgestellt hat.

TSV: Klotz - D.Frank - Nieder, R.Henniges - Daz (78' M.Stiefel), Hirrlé, B.Henniges, O.Gühring, Engel - Schenk (90' D.Stiefel), Dietrich (85' Stockmaier)

10. Spieltag, 25.10.09

SV Langenenslingen - TSV Mägerkingen 1:6 (0:2)

Beim Auswärtsspiel in Langenenslingen musste Trainer Wolfram Ringwald auf Torwart Manuel Klotz, Libero Daniel Frank sowie Raffael Henniges verzichten. Dafür standen Oliver Baisch, Jürgen Frank und Georg Rathfelder in der Startformation. Der TSV begann energisch und war sofort die spielbestimmende Mannschaft. Dies münzte Bernd Dietrich nach 15 Minuten in zählbares um, als er eine Hereingabe von Rathfelder zur Führung nutzte. Mägerkingen blieb weiterhin am Drücker, kontrollierte die Partie und legte nach 32 Minuten nach: Auf der rechten Seite spielte Benni Henniges Kai Schenk frei, der souverän sein bereits 10. Saisontor erzielte. Das 2:0 war gleichzeitig auch der Halbzeitstand.

Die Ringwald-Elf kam genau so stark aus der Kabine wie bereits im ersten Durchgang. Nach einer Flanke von Oliver Gühring war Dietrich per Kopf zur Stelle und erzielte so das vorentscheidende 3:0. Fünf Minuten später legte Stürmerkollege Schenk nach, nachdem er zwei Verteidiger und den Torwart wunderbar ausspielte. Nach diesem Treffer war Langenenslingen für wenige Minuten die bessere Mannschaft - in dieser Phase musste TSV-Keeper Baisch, der ein sicherer Klotz-Vertreter war, den Ehrentreffer der Gastgeber hinnehmen. In der Folgezeit war der TSV wieder das dominierende Team. Nach einem Eckball von Denis Hirrlé war wieder einmal Dietrich der Abnehmer, der mit seinem

zweiten Kopfbalitor auf 5:1 erhöhte. Kurz darauf krönte er seine Leistung mit seinem 4. Treffer, als er einem SVL-Verteidiger den Ball abluchste und ohne Probleme zum 6:1-Endstand abschloss. Mit einer überragenden Mannschaftsleistung und einem mehr als treffischeren Angriffsduo gewann der TSV auch in dieser Höhe verdient.

TSV: Baisch - J.Frank - Zaia, Nieder - Daz (55' Engel), Hirrle, B.Henniges, O.Gühring (74' Stockmaier), G.Rathfelder (78' M.Stiefel) - Schenk, Dietrich

11. Spieltag, 08.11.09

TSV Mägerkingen - SG Frohnstetten/Storzungen 2:2 (2:1)

Trainer Wolfram Ringwald musste im Heimspiel gegen Frohnstetten gleich auf vier Defensivakteure verzichten, so dass der TSV zu Beginn sein Heil in der Offensive suchte. In der ersten Viertelstunde war Mägerkingen klar besser und ging somit auch verdient mit 1:0 in Führung: Bernd Dietrich vollstreckte nach einer mustergültigen Flanke per Volleyschuss. Nur wenige Minuten später hatte der TSV gleich zweimal die große Chance nachzulegen – zuerst scheiterte Denis Hirrle am Pfosten, den Nachschuss von Colin Engel konnte der SG-Schlussmann entschärfen. Nach dieser Doppelchance gab der TSV das Heft aus der Hand, der Tabellennachbar wurde deutlich stärker. Bei eisigen Temperaturen brachte die Mannschaft nur noch wenige Angriffe zustande und ließ teilweise in der Abwehrarbeit die letzte Konsequenz vermissen. Dies nutzte der Gast in der 30. Minute aus und erzielte den 1:1-Ausgleich. Nach diesem Treffer legte Mägerkingen wieder eine Schippe drauf und wurde dafür kurz vor der Pause belohnt: Nach einem klasse Spielzug über den starken Engel wurde Hirrle im Strafraum gefoult - Oliver Gühring verwandelte den fälligen Strafstoß souverän zur erneuten Führung. Zu Beginn der zweiten Halbzeit zeigte Torwart Manuel Klotz seine ganze Klasse, als er einen Schuss aus kurzer Distanz mit einem Blitzreflex abwehren konnte. Den Nachschuss lenkte Daniel Frank an den Pfosten. Wie in der ersten Hälfte drängte Frohnstetten druckvoll auf den Ausgleich. In der 68. Minute gelang ihnen dies nach einem Konter. Als wenig später auch noch Engel wegen wiederholten Foulspiels die Ampelkarte sah, befürchteten die TSV-Anhänger eine brenzlige Schlussphase. Die TSV-Abwehr stand jedoch gut geordnet und ließ dementsprechend wenig Chancen zu. Als in der Schlussphase ein Gästespieler ebenfalls des Feldes verwiesen wurde, gaben sich beide Mannschaften mit dem Unentschieden zufrieden.

TSV: Klotz - D.Frank - Nieder, Zaia - Engel, Hirrle, Daz (70' J.Frank), O.Gühring, D.Stiefel (46' Stockmaier) - Schenk (75' G.Uhland), Dietrich

12. Spieltag, 15.11.09

TSV Sigmaringendorf - TSV Mägerkingen 3:0 (0:0)

3. gegen 4. - das Spitzenspiel hielt in der 1. Halbzeit was es versprach. Den Zuschauern bot sich eine ausgeglichene und kämpferische Partie. Nach und nach wurde der TSV Mägerkingen stärker, so dass sich auch die ersten Chancen einstellten. Die Distanzschüsse von Kai Schenk und Denis Hirrle waren die ersten guten Möglichkeiten in dieser Partie. Rückblickend muss sich der TSV vorwerfen lassen, die vorhandenen Chancen nicht genutzt zu haben. Die dicksten Gelegenheiten hatten Bernd Dietrich und Roland Daz jeweils per Kopf kurz vor dem Pausenpfeiff, einmal war der Torwart zur Stelle, einmal strich der Ball über den Querbalken.

Nach dem Seitenwechsel wurde die Ringwald-Elf kalt erwischt: Der Ball wurde im Sechszehner unzureichend geklärt, so dass ein Sig'dorfer Angreifer aus dem Gewühl heraus abzog. Diesen Schuss konnte Manuel Klotz zwar noch parieren, beim Nachschuss war er jedoch machtlos. Mägerkingen fand danach nicht mehr richtig ins Spiel zurück. Offensiv konnte sich der TSV kaum noch in Szene setzen, so dass der Gastgeber selten um seine Führung bangen musste. In der 72. bzw. 75. Minute nutzte Sig'dorf zwei individuelle Fehler in der Mägerkinger Defensive gnadenlos aus und machte mit diesem Doppelschlag einen Deckel auf diese Partie. Wenig später hatte Dietrich noch die Chance

auf den 1:3-Ehrentreffer, an diesem Tag wollte dem TSV aber kein Treffer mehr gelingen. Angesichts der guten 1. Halbzeit war in diesem Spiel deutlich mehr drin.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, Nieder (82' M.Stiefel) - Daz, Hirrle, B.Henniges, O.Gühring, Engel (75' D.Stiefel) - Schenk, Dietrich

13. Spieltag, 29.11.09

TSV Mägerkingen - FV Weithart 0:3 (0:2)

Zum Abschluss der Vorrunde empfing der TSV den souveränen Tabellenführer FV Weithart. In den ersten Minuten zeichnete sich ein enges Spiel ab, beide Mannschaften lieferten sich ein offenes Spiel. Die erste gute Möglichkeit hatte der TSV, der Gästekeeper konnte den Schuss von Oliver Gühring jedoch zur Enke lenken. Weithart hingegen nutzte seine erste große Chance und ging nach 19 Minuten mit 1:0 in Führung. Nach diesem Tor verlor der TSV etwas seinen Faden. Die Gäste aus Rosna waren nun spielbestimmend und drängten auf das 2:0. Wenig später stellten sie dann auch unter Beweis, warum sie die mit Abstand beste Offensive der Liga stellen – nach 29 Minuten verwerteten sie ihre zweite gute Gelegenheit effektiv zum 2:0. Wenig später hatte die Ringwald-Elf sogar Glück, als ein Freistoß an die Latte knallte. So aber ging es mit einem 0:2 in die Kabinen.

Mit Beginn der 2. Halbzeit hatte sich Mägerkingen wieder gefangen. Man war nun die bessere Mannschaft und drängte mit zwei frischen Offensivspielern auf den schnellen Anschluss. Der gegnerische Torwart war jedoch bei einigen gefährlichen Standardsituationen zur Stelle, so dass es zunächst beim 0:2 blieb. Inmitten der Mägerkinger Drangperiode fiel dann die kuriose Entscheidung zu Gunsten von Weithart, als ein Mägerkinger Klärungsversuch im eigenen Gehäuse landete. Nach dem 0:3 bekamen die Zuschauer nicht mehr viele Torraumszenen zu sehen. Benjamin Henniges war mit einem Fernschuss noch am nächsten am Anschlusstreffer dran, doch dem TSV war an diesem Tag kein Treffer mehr vergönnt. Dank einer sehr effizienten Chancenauswertung gewann der Tabellenführer diese Partie und sicherte sich somit den Titel des Herbstmeisters.

TSV: Klotz - D.Frank (67' R.Henniges) - Nieder (46' Engel), Zaia - Hirrle, B.Henniges, J.Rathfelder, O.Gühring, G.Rathfelder - Schenk, Daz (46' Dietrich)

14. Spieltag, 06.12.09

TSV Mägerkingen - TSV Trochtelfingen 2:1 (1:0)

Im Derby gegen den TSV Trochtelfingen musste Trainer Wolfram Ringwald im Gegensatz zur Vorwoche auf Jonas und Georg Rathfelder und Colin Engel verzichten. Mägerkingen zeigte von Beginn an, dass man den ersten Derbysieg seit langer Zeit erreichen will. Trochtelfingen hielt jedoch dagegen, so dass sich ein offener Schlagabtausch entwickelte. Die erste Gelegenheit hatten die Gäste, Torwart Manuel Klotz war aber im kurzen Eck auf seinem Posten. Mägerkingen ging mit dem bis dato schönsten Spielzug in der 20. Minute in Führung: Denis Hirrle setzte Kai Schenk in Szene, der den Ball stark behauptete und in die Mitte weiterleitete, wo Bernd Dietrich mit seinem 10. Saisontor zum 1:0 einnetzen konnte. Wenig später lag der Ball erneut im Trochtelfinger Tor, Schenk stand zuvor jedoch im Abseits. In der Schlussphase der ersten Halbzeit waren die Gäste das bessere Team, Mägerkingen hatte Probleme in der Defensive. Dank Klotz hatte die Führung auch noch zur Pause Bestand - in der 38. Minute klärte er einen Distanzschuss per Glanzparade zum Eckball.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel drängte das "Städtle" weiter auf den Ausgleich, der in der 52. Minute auch fiel, als ein Eckball nur unzureichend geklärt werden konnte und der Trochtelfinger Michael Fohr mit einem schönen Fernschuss zum 1:1 traf. In der Folgezeit wurde das Spiel wieder ausgeglichener, viel spielte sich nun im Mittelfeld ab. Da Torchancen auf beiden Seiten rar waren, war eine Standardsituation Ausgangspunkt für die erneute Mägerkinger Führung: Roland Daz köpfte eine Freistoßflanke von Oliver

Gühring in die Maschen. In der Endphase des Spiels kam auch noch richtige Derbystimmung auf, da sich nun eine heiß umkämpfte Partie ergab. Die letzten zehn Minuten musste Mägerkingen auch noch ohne Torwart Klotz überstehen, da er das Feld verletzungsbedingt verlassen musste. Kai Schenk hütete daraufhin das TSV-Gehäuse. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit hatte Dietrich die riesen Chance zum entscheidenden 3:1, übersah jedoch den mitgelaufenen Daz und scheiterte am Trochtelfinger Schlussmann. Die Mägerkinger Abwehr ließ in der Nachspielzeit aber nichts mehr zu, so dass der TSV zum Jahresabschluss endlich einen lang ersehnten Derbysieg feiern konnten.

TSV: Klotz (82' G.Uhland) - D.Frank - Zaia, Nieder - Daz, Hirrle, B.Henniges, O.Gühring, R.Henniges - Schenk, Dietrich (89' D.Stiefel)

15. Spieltag, 01.04.2010 (verschoben vom 14.03.2010)

TSV Scheer - TSV Mägerkingen 3:3 (2:2)

Beim Nachholspiel gegen den TSV Scheer musste Trainer Wolfram Ringwald erneut die Defensive umstellen. Für die abwesenden Daniel Frank und Gerd Uhland rückten Benjamin Henniges und Sebastian Stockmaier in die Mannschaft. In den ersten Minuten lief bei beiden Mannschaften wenig zusammen. Auf dem holprigen Geläuf schlichen sich viele Fehlpässe und Unkonzentriertheiten ein, so dass es auch kaum Torchancen zu bestaunen gab. Wenn es mal gefährlich werden konnte, spielte Mägerkingen die Angriffe nicht konsequent zu Ende. Nach 20 Minuten zeigte sich jedoch wieder, dass beim Aufeinandertreffen dieser beiden Teams Tore garantiert sind. Als ein Eckball der Gastgeber von der TSV-Hintermannschaft nicht geklärt werden konnte, nutzte dies ein Scheerer Angreifer zur Führung. Mägerkingen schlug jedoch nur rund sieben Minuten später zurück, als Kai Schenk nach Vorarbeit von Daniel Stiefel ausgleichen konnte. Kurz darauf drehte Oliver Gühring die Partie komplett, als er einen Freistoß unhaltbar in den Winkel setzte. Doch auch die Antwort der Gastgeber ließ nicht lange auf sich warten. Erneut wurde eine Standardsituation nur unzureichend geklärt, Scheer erzielte aus dem Gewühl heraus den Ausgleich, mit dem es auch in die Kabinen ging.

Nach dem Seitenwechsel präsentierte sich der TSV wacher und kam auch gleich zu zwei großen Chancen. Schenk zielte aber etwas zu hoch und Colin Engel scheiterte am Torwart. In der Folgezeit war Scheer die bessere Mannschaft, Klotz und der Pfosten verhinderten zunächst einen erneuten Rückstand. Dieser fiel jedoch in der 65. Minute, als der Unparteiische auf den Punkt zeigte und Scheer diesen zum 3:2 verwandelte. Nach diesem Treffer spielte sich das Geschehen meist im Mittelfeld ab, hüben wie drüben wurde es in Strafraumnähe nur selten brenzlig. In der Nachspielzeit gab es aber noch einmal einen Freistoß in aussichtsreicher Position. Der Versuch von Schenk landete abgefälscht am Innenpfosten, doch Bernd Dietrich stand goldrichtig und staubte in letzter Minute erfolgreich ab.

Nach diesem Punktgewinn belegt der TSV weiterhin einen hervorragenden vierten Platz, der Vorsprung auf den Relegationsplatz beträgt sieben Punkte.

TSV: Klotz - B.Henniges - Zaia (66' M.Stiefel), Nieder - Hirrle - D.Stiefel, Stockmaier (46' R.Henniges), O.Gühring, Engel - Schenk, Dietrich
Res.: M.Gühring, Rätz, J.Frank

16. Spieltag, 21.03.2010

SV Ennetach - TSV Mägerkingen 1:0 (1:0)

Im ersten Spiel im Jahr 2010 musste Trainer Wolfram Ringwald gleich auf fünf verletzte bzw. studienbedingt abwesende Spieler verzichten. Auf dem schwierig zu bespielenden Untergrund entwickelte sich von Beginn an eine ausgeglichene Partie, die aber zu Beginn keine Höhepunkte zu verzeichnen hatte. Den ersten Aufreger gab es erst nach rund 20 Minuten, als Bernd Dietrich den Ball im Ennetacher Gehäuse unterbrachte. Der

Schiedsrichter hatte aber bereits davor abgepfiffen, da er den Ball bei Kai Schenks Vorarbeit im Tor aus gesehen hatte. Wenige Minuten später prüfte Oliver Gühring den SV-Keeper per Freistoß, der diesen jedoch entschärfen konnte. Das Tor des Tages fiel rund fünf Minuten vor dem Pausenpfiff: Der TSV ließ sich vom Gastgeber klassisch auskontern, Torwart Manuel Klotz war absolut chancenlos. Ein besonders ärgerlicher Treffer, da der Konter aus einem eigenen Freistoß resultierte. Mägerkingen ließ daraufhin etwas die Ordnung vermissen, so dass Ennetach noch vor der Pause zu zwei weiteren Chancen kam. Klotz bewahrte seine Mannschaft jedoch vor dem zweiten Gegentreffer.

Mägerkingen kam nun wieder besser aus der Kabine und zeigte einen gefälligeren Spielaufbau als in der 1. Halbzeit, dennoch blieben Tormöglichkeiten weiterhin Mangelware. Als der TSV Mitte des 2. Durchgangs offensiver wurde, ergaben sich für die Gastgeber Kontermöglichkeiten. Diese wurden jedoch ungenau zu Ende gespielt, so dass Klotz nur selten eingreifen musste. Auf der anderen Seite konnte die Mägerkinger Offensive nur selten Chancen kreieren. Die beste Möglichkeit zum Ausgleich hatte Dietrich per Kopf nach einer Hirrle-Ecke. Letztlich blieb es bei der knappen 0:1-Niederlage zum Rückrundenaufakt.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, Nieder - D.Hirrle, G.Uhland (77' Trumpf), B.Henninges, O.Gühring - Stockmaier (58' D.Stiefel) - Schenk, Dietrich
Res.: Baisch (ET), M.Gühring

17. Spieltag, 28.03.2010

TSV Mägerkingen - SV Sigmaringen 4:0 (3:0)

Im Gegensatz zur Vorwoche musste Trainer Wolfram Ringwald auf Sebastian Stockmaier und Benjamin Henninges verzichten. Dafür rückten Colin Engel und Daniel Stiefel in die Anfangsformationen. Der TSV zeigte von Beginn an, dass er dieses Spiel unbedingt gewinnen will. Mägerkingen hatte mehr Ballbesitz und die bessere Spielanlage, Chancen waren aber zunächst kaum zu verzeichnen. Die erste Gelegenheit hatte Kai Schenk mit einem Kopfball nach rund 15 Minuten. In der 27. Minute schnappte sich Christian Zaia im Mittelfeld den Ball und spielte eine präzise Flanke auf die linke Seite zu Oliver Gühring, der Kai Schenk mit einem Flachpass bediente. Dieser hatte keine Probleme und netzte zu seinem 12. Saisontor ein. Der TSV blieb dran und wollte noch vor dem Pausenpfiff die Führung ausbauen. Dies gelang in der 38. Minute, als Bernd Dietrich im Strafraum gefoult wurde und Gühring den fälligen Elfmeter zum 2:0 verwandelte. Kurze Zeit später wurde der aufgerückte Verteidiger Johannes Nieder kurz vor dem Strafraum mustergültig bedient, der diese Chance eiskalt nutzte und im 43. Spiel sein 1. Tor für die "Erste" erzielte. Damit war die Partie bereits vor der Pause entschieden.

Im 2. Durchgang schlich sich beim TSV der Schlendrian ein, Sigmaringen kam zu einigen guten Möglichkeiten. In dieser Phase musste sich der TSV bei Keeper Manuel Klotz bedanken, der mit mehreren Glanzparaden das 1:3 verhindern konnte. Als die SV-Angreifer Klotz einmal überwinden konnten, rettete Nieder kurz vor der Linie. Daraufhin fand Mägerkingen wieder ins Spiel zurück und kam auch selbst wieder zu Chancen. So auch in der 64. Minute, als Colin Engel durch die Gästedeckung brach und Dietrich den Ball zum 4:0 über die Linie drückte. In der Folgezeit hatte die Ringwald-Elf das Geschehen wieder unter Kontrolle und brachte die Partie sicher nach Hause, so dass am Ende ein souveräner und wichtiger 4:0-Erfolg zu verbuchen war.

TSV: Klotz - G.Uhland - Zaia, Nieder - D.Frank - D.Stiefel (73' A.Mader), D.Hirrle, O.Gühring, Engel (78' M.Gühring) - Schenk, Dietrich
Res.: Baisch (ET), M.Stiefel

18. Spieltag, 11.04.2010

Spvgg Pflummern/Friedingen - TSV Mägerkingen 0:4 (0:2)

Der TSV erwischte beim Gastspiel in Pflummern einen Start nach Maß. Bereits nach fünf Minuten brachte Benjamin Henninges seine Farben auf Vorarbeit von Sebastian Stockmaier mit 1:0 in Front. Mägerkingen war weiterhin die aktivere Mannschaft, Chancen auf ein weiteres Tor wurden aber zunächst vergeben. Nachdem sich Mitte der 1. Halbzeit ein kampfbetontes Spiel entwickelte, ahndete der Schiedsrichter ein Foul an Stockmaier im Strafraum der Hausherren. Oliver Gühring verwandelte trocken zum 2:0 unmittelbar vor dem Pausenpfiff.

Der 2. Durchgang begann mit einer Vielzahl an Chancen für den TSV, die Mägerkinger Angreifer brachten den Ball aber nicht im Tor unter. Höhepunkt war eine Dreifachchance in der 61. Minute, als zweimal Engel und Dietrich die Entscheidung auf dem Fuß hatten. Im weiteren Verlauf der 2. Halbzeit kamen die Gastgeber wieder besser in die Partie, der TSV ließ aber kaum kritische Situationen zu. In der 72. Minute machte Bernd Dietrich dann den Sack zu, als er eine Hereingabe von Denis Hirrle per Hacke zum 3:0 verwertete. Kurz vor dem Ende erzielte Hirrle, wie zuvor Henninges, sein 1. Saisontor, nachdem er einen Gühring-Freistoß ins Tor verlängerte. So stand am Ende ein völlig verdienter 4:0-Sieg, der den TSV weiterhin auf Platz 5 hält.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, Nieder - B.Henniges - D.Stiefel, Stockmaier (75' G.Uhland), O.Gühring, Hirrle - Engel (82' Daz), Dietrich
Res.: M.Stiefel

19. Spieltag, 18.04.2010

TSV Mägerkingen - SV Unter-/Oberschmeien 4:1 (2:1)

Im Spiel gegen das Ligaschlusslicht aus Schmeien musste Trainer Wolfram Ringwald im Gegensatz zur Vorwoche auf Benjamin Henninges und Christian Zaia verzichten, dafür kehrten Georg und Jonas Rathfelder in die Startelf zurück. Außerdem spielte Kai Schenk für Daniel Stiefel. Der TSV erwischte einen Start nach Maß: In der 3. Minute lupfte Oliver Gühring nach einem abgeblockten Freistoß in den Lauf von Denis Hirrle, der dem gegnerischen Schlussmann keine Chance ließ und die frühe Führung erzielte. In den folgenden Minuten verpasste es der TSV, die sich bietenden Gelegenheiten zum 2:0 zu nutzen. Die dickste Möglichkeit hatte Jonas Rathfelder, der mit einem klasse Distanzschuss an der Latte scheiterte. Mitte der 1. Halbzeit verlor die Partie an Fahrt, die Gäste kamen nun auch zu ihren Chancen. In der 30. Minute musste sich Torwart Manuel Klotz gehörig strecken, um einen Freistoßhammer noch an die Latte zu lenken. Kurz darauf kam Schmeien dennoch zum Ausgleich, als Klotz zuerst retten konnte, beim Nachschuss allerdings chancenlos war. Mägerkingen antwortete jedoch postwendend, da Gühring einen klaren Handelfmeter souverän zur erneuten Führung verwandelte. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel war Mägerkingen wieder klar die tonangebende Mannschaft, großes Manko blieb aber weiterhin die Chancenverwertung. Zunächst scheiterte erneut Jonas Rathfelder per Fernschuss, dann brachten nacheinander Schenk, Dietrich und Stockmaier den Ball nicht im Tor unter. Es dauerte bis zur 66. Minute, als der eingewechselte Roland Daz im Strafraum frei zum Abschluss kam und eiskalt zum 3:1 traf. Acht Zeigerumdrehungen später legte Bernd Dietrich nach, als er eine Hereingabe von Colin Engel in die Maschen beförderte. Auch in der Schlussphase hatte der TSV genug Möglichkeiten um das Ergebnis in die Höhe zu schrauben, es blieb aber beim 4:1, da die Mägerkinger Hintermannschaft einen sehr guten Job machte und in der 2. Halbzeit nichts zuließ.

TSV: Klotz - D.Frank - G.Rathfelder, Nieder - D.Hirrle, Stockmaier (59' Daz), J.Rathfelder, O.Gühring, Engel (75' D.Stiefel) - Schenk (81' G.Uhland), Dietrich
Res.: -

20. Spieltag, 25.04.2010

TSV Rulfingen - TSV Mägerkingen 0:6 (0:3)

Mägerkingen dominierte die Partie vom Start weg, erspielte sich in den ersten Minuten allerdings noch keine großen Möglichkeiten. Den ersten Aufreger gab es nach zwölf Minuten, als Kai Schenk im Strafraum gefoult wurde, die Pfeife des Schiedsrichters aber stumm blieb. Der TSV ließ sich aber nicht beirren und ging zehn Zeigerumdrehungen später in Front: Oliver Gühring spielte Colin Engel frei, der auf Jonas Rathfelder zurücklegte und dieser hämmerte das Spielgerät zum 1:0 in die Maschen. In der 27. Minute konnte Mägerkingen nachlegen, nachdem ein Hirrle-Eckball von Engel in den "Fünfer" gelegt wurde und Schenk den Ball über die Linie bugsierte. Nur drei Minuten später war wieder eine Ecke von Denis Hirrle Ausgangspunkt für einen TSV-Treffer, als sie Rathfelder zum 3:0 ins Tor köpfte. Anschließend konnte auch mal Goalie Oliver Baisch, der Manuel Klotz sicher vertrat, seine Qualitäten demonstrieren, als er den ersten gefährlichen Rulfinger Versuch entschärfte.

Der 2. Durchgang hatte sein erstes Highlight in der 56. Minute, als Libero Daniel Frank seinen Schuss aus 30 Metern ans Lattenkreuz setzte. Die nächste große Gelegenheit hatte Gühring, der aber ebenfalls Pech mit dem Edelmetall hatte. In der 77. Spielminute konnte der Torhüter der Gastgeber einen Schenk-Schuss gerade noch entschärfen. Der anschließende Gühring-Eckball wurde nur unzureichend geklärt - Benjamin Henninges nahm den Ball gut 20 Meter vor dem Tor direkt und donnerte ihn zum 4:0 ins Netz. Die Gegenwehr von Rulfingen war nun endgültig gebrochen, so dass der TSV weiter nachlegen konnte. Rathfelder servierte dem eingewechselten Daniel Stiefel den Ball genau auf den Kopf, dieser nickte ohne Probleme ein. Kurz vor dem Ende bediente der erneut stark aufspielende Johannes Nieder Hirrle, der aber auch am Torwart scheiterte. In der Nachspielzeit bekamen die Zuschauer dennoch einen weiteren Treffer zu sehen: Rathfelder spielte einen präzisen, langen Ball in den Lauf vom ebenfalls eingewechselten Michael Späth, der dem Keeper mit einem Lupfer überhaupt keine Chance ließ. So stand am Ende ein nie gefährdeter und auch in dieser Höhe verdienter 6:0-Auswärtserfolg zu Buche.

TSV: Baisch - D.Frank - Nieder, Zaia - D.Hirrle, B.Henninges, J.Rathfelder, O.Gühring, Engel (60' R.Henniges)
- Schenk (82' Späth), Daz (60' D.Stiefel)
Res.: -

21. Spieltag, 02.05.2010

TSV Mägerkingen - SG Hettingen/Inneringen 0:1 (0:0)

Das Derby gegen die SG Hettingen/Inneringen war die letzte Chance, noch einmal Anschluss an die ersten drei Plätze herzustellen. Dementsprechend legte der TSV engagiert los und hatte auch nach zehn Minuten die erste große Chance, als ein Versuch von Colin Engel am Pfosten landete. Da sich zwei starke Abwehrreihen gegenüber standen, gab es ansonsten nicht viele Torchancen zu bestaunen. Die wenigen hatten es aber in sich, so knallte in der 30. Minute ein Hammer von Oliver Gühring an das Lattenkreuz. Wenig später konnte der SG-Torwart einen Querschläger seines Abwehrspielers gerade noch an den Pfosten lenken. So ging es mit einem torlosen Remis in die Kabinen.

Nach dem Seitenwechsel passierte lange Zeit kaum etwas, die Zuschauer bekamen bei regnerischem Sauwetter dennoch eine Partie auf hohem Niveau zu sehen. In der 70. Minute läutete ein Lattentreffer eine Drangphase der Gäste ein. Der TSV stand nun tiefer und konnte nach vorne kaum mehr Akzente setzen, da die Genauigkeit im Passspiel fehlte. Da die Mägerkinger Defensive aber nach wie vor sicher stand, lief alles auf ein 0:0-Unentschieden hinaus, bis Hettingen in der 92. Minute TSV-Schlussmann Manuel Klotz doch noch überwinden konnte.

Am Ende musste man also das erste Mal seit fünf ungeschlagenen Spielen wieder als Verlierer vom Platz. Da Hettingen und Sig'dorf nun zehn Punkte Vorsprung haben, gilt es

in den verbleibenden Spielen den hervorragenden vierten Platz zu sichern und Langenenslingen & Co. auf Distanz zu halten.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, Nieder - D.Hirrlle, Späth (60' D.Stiefel), J.Rathfelder, B.Henninges, O.Gühring - Schenk, Engel (75' Dietrich)
Res.: G.Uhland, M.Stiefel

22. Spieltag, 09.05.2010

FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 - TSV Mägerkingen 2:1 (1:1)

Trainer Wolfram Ringwald musste beim Gastspiel in Inzigkofen auf zahlreiche Stammkräfte verzichten. Im Gegensatz zur Vorwoche fehlten Benjamin Henninges, Daniel Stiefel, Gerd Uhland, Daniel Frank sowie Torhüter Manuel Klotz.

Auf dem kleinen Platz brauchten beide Mannschaften keine Anlaufzeit, in der ersten Viertelstunde gab es Torchancen zu Hauf. Die erste große Mägerkinger Möglichkeit hatte Kai Schenk, der am 99er-Schlussmann scheiterte. Kurze Zeit später verlängerte Bernd Dietrich einen langen Ball per Kopf über den Torhüter, aber auch knapp über das Tor. Auf der Gegenseite trafen die Hausherren den Außenpfosten. Nach dieser turbulenten Anfangsphase beruhigte sich das Spiel etwas, es schlichen sich auf beiden Seiten viele Fehlpässe und Ungenauigkeiten ein. Bezeichnend dann die Führung für den FC in der 35. Minute, als Michael Späth einen verunglückten Torschuss unglücklich ins eigene Tor lenkte. Der TSV kam aber noch vor der Pause zum Ausgleich, als Oliver Gühring nach einem Gewühl im Inzigkofer Strafraum volley zum 1:1 traf.

In der 2. Halbzeit wurde es zunehmend hektischer. Den Gastgebern war anzumerken, dass sie im Abstiegskampf stecken und so um jeden Punkt kämpfen. Mägerkingen hielt zwar dagegen, brachte spielerisch aber nur wenig zu Stande. In der 61. Minute ging Inzigkofen durch einen direkt verwandelten Freistoß erneut in Front - Oliver Baisch im TSV-Tor war chancenlos. Der TSV versuchte es daraufhin oft mit hohen Bällen, die Abschlüsse per Kopf waren aber zu ungefährlich. Eine Gelb/Rote-Karte für einen Akteur der Gastgeber läutete eine hektische Schlussphase ein, in der es später noch zwei weitere Platzverweise gab. Zuerst musste Christian Zaia nach einer Notbremse vom Platz, dann holte sich ein weiterer Inzigkofer die Ampelkarte ab. In der 90. Minute hatte Jonas Rathfelder noch die beste Möglichkeit zum Ausgleich, der Torhüter konnte aber parieren. So blieb es am Ende bei einer bitteren 1:2-Niederlage.

TSV: Baisch - Späth - Zaia, Nieder - Hirrlle, Stockmaier (46' M.Stiefel), J.Rathfelder, O.Gühring, Engel - Schenk, Dietrich
Res.: M.Gühring, Smolny

23. Spieltag, 16.05.2010

TSV Mägerkingen - SV Langenenslingen 1:3 (0:1)

Im Heimspiel gegen Langenenslingen war der TSV zunächst die bessere Mannschaft. Aus dem Übergewicht im Mittelfeld resultierten einige gefährliche Situation, ein zwingender Abschluss kam aber meist nicht zustande - so z.B. in der 20. Minute, als Kai Schenk den Ball nach einem Heber von Daniel Stiefel nicht kontrollieren konnte. Mitte der ersten Halbzeit wurde Langenenslingen etwas stärker, Mägerkingen brachte sich nun immer öfters selbst in Bredouille. Eine dieser Situationen nutzte der Gast zum 1:0 in der 30. Minute. In der Folgezeit passierte nicht mehr viel, so dass es mit dem 0:1 in die Pause ging.

Nach dem Seitenwechsel drängte Mägerkingen auf den Ausgleich, es fehlte aber wieder der entscheidende Abschluss. Die größte Gelegenheit hatte Michael Späth, der ein Missverständnis in der Langenenslinger Hintermannschaft aber nicht zum Ausgleich nutzen konnte. Wie in der ersten Hälfte antworteten die Gäste auf die Mägerkinger Drangphase mit einem eigenen Treffer, nachdem die TSV-Hintermannschaft eine Flanke

nicht entschärfen konnte. Nur wenige Minuten später hatte Denis Hirrle die große Chance auf den Anschlusstreffer, nach feiner Vorarbeit von Jonas Rathfelder zischte sein Seitfallzieher jedoch knapp über die Latte. Dies war der Beginn zu einer mehr als hektischen Schlussphase, die dem ohnehin schwachen Schiedsrichter total aus den Händen glitt. Nachdem Späth einen Schuss an das Lattenkreuz setzte, piff er den folgenden Nachschuss wegen eines Foulspiels des TSV ab. Auf die Proteste der TSV-Akteure antwortete er mit einer deutlich überzogenen Roten Karte für Johannes Nieder. Nur zwei Minuten später wurde Schenk nach einem harmlosen Foul mit Gelb/Rot vom Platz verwiesen. Den Höhepunkt bekamen die Zuschauer allerdings in der Nachspielzeit präsentiert, als der weit aufgerückte Torwart Manuel Klotz - durchaus ahndungswürdig - vom Spielgerät getrennt wurde und der Gästespieler den Ball, mehrere Meter im Abseits stehend, annahm und im leeren Tor versenkte.

1:3 hieß es also dann am Ende. Trotz aller strittigen und unstrittigen Fehlentscheidungen muss man sich angesichts der vielen ungenutzten Chancen aber auch an die eigene Nase fassen.

TSV: Klotz - D.Frank - G.Rathfelder (82' G.Uhland), Nieder - D.Hirrle, Späth, J.Rathfelder, O.Gühring, D.Stiefel (46' C.Engel) - Schenk, Dietrich (82' Stockmaier)
Res.: M.Stiefel

24. Spieltag, 20.05.2010

SG Frohnstetten/Storzingen - TSV Mägerkingen 0:1 (0:0)

Im Gegensatz zur Partie am vergangenen Samstag musste Trainer Wolfram Ringwald auf Denis Hirrle, Johannes Nieder und Michael Späth verzichten. Dafür rückten Benjamin Henninges, Michael Stiefel sowie Colin Engel in die Startelf. Außerdem begann Sebastian Stockmaier für Daniel Stiefel.

Wie zwei Tage zuvor bei der 2. Mannschaft entwickelte sich ein hart umkämpftes und intensives Spiel. Mägerkingen bekam die Gastgeber nicht richtig in den Griff, so dass diese immer wieder zu guten Chancen kamen. In der 1. Halbzeit rettete gleich zwei Mal der Pfosten, auch Torwart Manuel Klotz war mehrfach gefordert. Auf der Gegenseite hatte Kai Schenk die besten Gelegenheiten: Zuerst ging sein Schuss nach einer Vorlage von Bernd Dietrich knapp am Gehäuse vorbei, dann verfehlte ein Kopfball nach einer Stockmaier-Ecke das Ziel. Ansonsten gab es kaum nennenswerte Möglichkeiten, da der richtige Zeitpunkt für den Abschluss oftmals verpasst wurde.

Im 2. Durchgang steigerte sich der TSV. In der Defensive stand man nun sicherer und in der Offensive konnte man mehr Chancen herausspielen. So war Dietrich nach einer feinen Kombination mit Schenk dem 1:0 nahe. Auf der linken Seite war Engel oftmals Ausgangspunkt für gefährliche Angriffe. In der 70. Minute musste man allerdings einen Rückschlag hinnehmen, als Jonas Rathfelder nach einer angeblichen Schwalbe mit Gelb/Rot vom Platz geschickt wurde. In Unterzahl war man vornehmlich auf Ergebnissicherung bedacht, da die im Abstiegskampf befindlichen Gastgeber nun auch mehr Druck entfachten. Die TSV-Abwehr ließ aber kaum etwas anbrennen, so dass man sich schon mit einem Unentschieden abgefunden hatte. Doch in der 90. Minute gab es nochmals Foul rund 30 Meter vor dem Frohnstetter Tor: Den fälligen Freistoß brachte Daniel Frank in den Strafraum, wo ein SG-Spieler das Leder leicht abfälschte und so zum 1:0-Siegtreffer in die Maschen verlängerte.

TSV: Klotz - D.Frank - M.Stiefel, G.Rathfelder - Stockmaier (68' D.Stiefel), J.Rathfelder, B.Henninges, Engel - O.Gühring - Schenk (90' Trumpf), Dietrich (77' G.Uhland)
Res.: -

25. Spieltag, 30.05.2010

TSV Mägerkingen - TSV Sigmaringendorf 0:4 (0:1)

Im letzten Heimspiel dieser Saison hatte der TSV einen schweren Brocken vor der Brust: Mit dem TSV Sigmaringendorf kam der Tabellen-2. auf die Dölle, der lediglich einen Punkt Rückstand auf Spitzenreiter Weithart aufzuweisen hatte.

Der TSV konzentrierte sich zunächst auf eine sichere Deckung, um die gefährlichen Offensivakteure der Gäste im Zaum zu halten. Dieses Konzept ging auf: beide Mannschaften neutralisierten sich weitgehend im Mittelfeld. Im Angriff konnte Mägerkingen kaum gefährliche Aktionen herauf beschwören, lediglich nach Standardsituation mussten die Gäste zittern. Zunächst streifte ein Freistoß von Oliver Gühring am Pfosten vorbei, wenig später schlenzte Daniel Frank einen ruhenden Ball knapp neben das Gehäuse. Die Führung für den Meisterschaftskandidaten resultierte aus einer Einzelaktion von Neuburger, der seinen Bewachern entwischen konnte und zum 1:0 einschob. Besonders bitter: Bereits in der 1. Halbzeit hatte der TSV mit Michael Stiefel und Gerd Uhland zwei verletzungsbedingte Ausfälle zu verzeichnen. Für Stiefel kam der 18-jährige Tim Tschöpe zu seinem Debüt in der 1. Mannschaft.

Der TSV wurde nach Wiederanpfiff kalt erwischt, nachdem Bregenzer in der 49. Minute per Kopf auf 2:0 erhöhen konnte. In der Folgezeit verflachte die Partie etwas, da sich die Gäste nun etwas weiter zurückzogen. Im Mägerkingener Angriff fehlte an diesem Tag die Durchschlagskraft, die Führung der Donaustädter war nur selten in Gefahr. Ein weiterer Wehrmutstropfen für Trainer Wolfram Ringwald: mit Debütant Tschöpe musste auch der dritte Spieler das Feld verletzungsbedingt vorzeitig verlassen, Armin Mader ersetzte ihn. In der Schlussphase machte Sig'dorf mit einem Doppelschlag dann alles klar. Bernd Dietrich hatte zwar noch den Ehrentreffer auf dem Fuß, der Pfosten verhinderte aber das 1:4. Vor dem letzten Spieltag stehen die Gäste weiterhin einen Punkt hinter Weithart, der TSV konnte trotz der Niederlage den 4. Platz behaupten.

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, M.Stiefel (30' Tschöpe, 65' A.Mader) - G.Uhland (46' D.Stiefel), B.Henninges, J.Rathfelder, O.Gühring, Engel - Schenk, Dietrich
Res.: Baisch (ET), M.Gühring

26. Spieltag, 05.06.2010

FV Weithart - TSV Mägerkingen 2:0 (0:0)

Im letzten Saisonspiel musste der TSV Mägerkingen mit einer sehr stark dezimierten Mannschaft beim Tabellenersten und Meisterschaftsanwärter FV Weithart antreten. Folglich galt es aus einer kompakten und gut organisierten Defensive zu agieren und den Tabellenführer insbesondere über schnelle Konter in Bedrängnis zu bringen. Weithart versuchte von Beginn an Druck aufzubauen, sie taten sich aber sehr schwer und die Anspannung war ihrem Spiel anzumerken. Der TSV lies keine nennenswerten Chancen zu und schaffte es immer wieder schnelle und gut vorgeführte Konter zu setzen. Nach einem Eckball köpfte Bernd Dietrich nur knapp am Tor vorbei. Ein Distanzschuss von Jonas Rathfelder verfehlte das Tor ebenfalls nur knapp.

In der zweiten Hälfte änderte sich zunächst nichts am Spielablauf. Die Mittelfeldreihen beider Mannschaften prägten das Spielgeschehen. Dem A-Jugendlichen Tim Tschöpe gelang es über die gesamte Spielzeit bravours den Spielgestalter von Weithart fast komplett aus dem Spiel zu nehmen. Ralf Rein, der sich als Sturmspitze gut in Szene setzte, wurde durch den sehr agil aufspielenden Debütanten Mario Butterstein ersetzt. Aus dem linken Halbfeld hämmerte Rathfelder einen weiteren tollen Schuss gegen den Außenpfosten des Weitharter Tores. In der 65. Minute gelang dann Weithart mit einem Schuss aus ca. 20 Metern der Führungstreffer. Rund 10 Minuten später gelang auch noch das 2:0 und das Spiel war endgültig entschieden. Angesichts der extrem dünnen Spielerdecke an diesem Tag hat sich die Mannschaft trotz der Niederlage gut präsentiert.

Wir gratulieren dem FV Weithart zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die Bezirksliga!

TSV: Klotz - D.Frank - Zaia, B.Henninges - D.Hirrlé, Tschöpe, J.Rathfelder, O.Gühring - Schenk, Dietrich - Rein (60' Butterstein)
Res.: Daz, Chebili

Spielberichte 2. Mannschaft

1. Spieltag, 23.08.09

spielfrei

2. Spieltag, 30.08.09

TSV Mägerkingen - TSV Scheer 1:2 (1:1)

In den ersten 30 Minuten zeigte die Reserve ein ganz starkes Spiel. Mit teilweise herrlichen Spielzügen schnürte sie die Gäste in ihrer eigenen Hälfte ein. In dieser Zeit fiel auch die Führung für die Göckel-Elf durch den besten Angriff im kompletten Spiel: Über Michael Gühring und Daniel Barth kam der Ball auf die linke Seite zu Makram Chebili, der eine Musterflanke auf Angreifer Michael Bez schlug - dieser köpfte zum 1:0 ein. Scheer bekam vor allem den auf der rechten Außenbahn wirbelnden Michael Kramer nicht in den Griff. In dieser Drangphase verpasste es die Mannschaft nachzulegen. Oftmals fehlte die Präzision für den letzten Pass. In der Schlussviertelstunde der 1. Halbzeit wurde die Partie ausgeglichen, die Gäste fanden nun zu ihrem Spiel und kamen - allerdings aus stark abseitsverdächtiger Position - zum Ausgleich.

In Durchgang Zwei waren noch nicht einmal zwei Minuten gespielt, als der TSV einen weiteren Gegentreffer hinnehmen musste. Ein eigentlich harmloser Freistoß fand den Weg hinter die Linie. Als Mägerkingen die Defensive etwas lockerte, verlagerte sich das Spiel zunehmend in die Gästehälfte. Zwingende Chancen konnten aber nicht heraus gespielt werden. Die meisten Angriffe verpufften vor dem gegnerischen Strafraum. Scheer hatte in dieser Phase eine Reihe von gefährlichen Kontern, scheiterten jedoch immer an ihrer Abschlussschwäche oder an Daniel Riedinger im TSV-Tor. Letztlich blieb es bei einem enttäuschenden 1:2, bei dem für die "Zweite" mehr drin gewesen wäre.

TSV: Riedinger - J.Frank - Smolny, Engelhard, Trumpf, Barth - Simon - Kramer, M.Gühring, Chebili - Bez
Res.: T.Mader, Bosch, Lorch

3. Spieltag, 06.09.09

TSV Mägerkingen - SV Ennetach 2:2 (0:2)

Die Partie begann denkbar schlecht, da der Gast aus Ennetach bereits nach drei Minuten in Führung ging. Der weitere Spielverlauf im ersten Durchgang ließ keinen an einen Punktgewinn für den TSV glauben: Ennetach war deutlich überlegen und hatte vor allen Dingen im Mittelfeld ein großes Übergewicht. Das 2:0 nach rund 30 Minuten hielten wohl einige schon für die Vorentscheidung.

In der zweiten Halbzeit präsentierte sich Mägerkingen aber wesentlich stärker. Man zeigte nun einen durchaus gefälligen Spielaufbau, es fehlte jedoch noch der finale Pass. Auf der Gegenseite verpasste es Ennetach den Sack zu zumachen. In der 80. Minute setzte sich Michael Bez nach Pass von Falk Smolny gegen seine Bewacher durch und netzte zum 1:2-Anschluss ein. Nur wenige Minute später erkämpfte sich Jürgen Klingenstein auf der linken Außenbahn den Ball und leitete diesen zu Bez weiter, der sich erneut behauptete und zum 2:2 traf. In den Schlussminuten ließ die TSV-Defensive nichts mehr anbrennen, so dass es beim hart umkämpften Unentschieden blieb.

TSV: Baisch - Barth - Smolny, Engelhard, Trumpf, Bosch - Wagner - Fink, Klingenstein, Chebili - Bez
Res.: Riedinger, Lorch

4. Spieltag, 13.09.09

SV Sigmaringen - TSV Mägerkingen 2:0 (0:0)

Die Reserve musste zahlreiche Abstellungen zur 1. Mannschaft verkraften, zeigte aber dennoch von Beginn an eine sehr stabile Defensivleistung. Die Gastgeber waren zwar spielerisch stärker, Chancen waren jedoch Mangelware. Das gleiche Bild bot sich auch nach dem Seitenwechsel. Der TSV wurde zwar oftmals in den eigenen Strafraum gedrängt, aber spätestens bei Keeper Oliver Baisch war Endstation. Nach 70 Minuten nutzte Sigmaringen eine der wenigen Lücken zur 1:0-Führung. Mägerkingen konnte Offensiv nichts mehr entgegen setzen und kassierte kurz vor dem Spielende noch Gegentreffer Nr. 2. Am kommenden Wochenende peilt die Göckel-Elf den ersten Sieg an, Gegner ist Tabellenschlusslicht Pflummern/Friedingen.

TSV: Baisch - G.Uhland - Smolny, Riedinger, Engelhard, Bosch - Simon - Rätz, Wagner, Chebili - T.Mader
Res.: Lorch, Locher

5. Spieltag, 20.09.09

TSV Mägerkingen - Spvgg Pflummern/Friedingen 0:0

Ein Spielverlauf, der sich bei Partien der 2. Mannschaft in den letzten Jahren selten bot - die "Zweite" war die kompletten 90 Minuten überlegen. Umso ärgerlicher, dass am Ende kein Treffer dabei herausgesprungen ist. In der Anfangsphase zeigte die Göckel-Elf guten Fußball, verpasste es jedoch in Führung zu gehen. Falk Smolny köpfte nach einem Gühring-Eckball knapp drüber, Torjäger Michael Bez wurde nach einem Solo im letzten Moment gebremst, immer fehlte ein kleines Stück zum 1:0. Im weiteren Verlauf der 1. Halbzeit wurde das Spiel zerfahrener. In der Offensive wechselten sich ungenaue Zuspiele mit harmlosen Distanzschüssen ab, so dass es torlos in die Pause ging.

Das gleiche Bild bot sich auch nach dem Seitenwechsel. Erst nach rund 60 Minuten zeigte der TSV wieder etwas mehr Biss, so dass der Torhüter der Gäste wieder häufiger gefordert war. In der 65. Minute zappelte der Ball zwar nach einem Treffer von Michael Gühring im Netz, der Schiedsrichter hatte aber korrekterweise auf Abseits entschieden. Kurze Zeit später verfehlte ein Fallrückzieher von Bez das Gehäuse nur knapp. In der Schlussphase fehlte wieder die letzte zwingende Aktion, Chancen gab es aber dennoch, so verfehlte Thomas Mader aus aussichtsreicher Position und ein Bez-Kopfball strich nur wenige Zentimeter am Pfosten vorbei. So blieb es am Ende bei einem enttäuschenden torlosen Remis, was aufgrund der Harmlosigkeit der Gäste viel zu wenig war.

TSV: Riedinger - G.Uhland - Smolny, Trumpf, Rätz, Bosch - T.Mader - Chebili, Barth, M.Gühring - Bez
Res.: E.Mader, Lorch

6. Spieltag, 27.09.09

SV Unter-/Oberschmeien - TSV Mägerkingen 4:1 (2:0)

Die 2. Mannschaft hatte beim Gastspiel in Schmeien mit herben Personalsorgen zu kämpfen, lediglich 12 Spieler standen Trainer Bernd Göckel zur Verfügung. Der TSV fand in der ersten Halbzeit überhaupt nicht ins Spiel, zahlreiche Fehlpässe und Unkonzentriertheiten prägten die Partie. Schmeien nutzte dies zum ersten Mal nach 35 Minuten konsequent aus, als sie ein Missverständnis in der Abwehr zum 1:0 nutzten. Bitter war die Tatsache, das kurz zuvor Mägerkingen die große Chance zum 1:0 hatte: nach klasse Vorarbeit von Michael Kramer scheiterte Michael Gühring aber am ehemaligen TSV-Keeper Alex Wangler. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhöhte Schmeien durch einem abgefälschten Freistoß auf 2:0.

Zu Beginn der 2. Hälfte entschieden die Gastgeber die Partie mit dem 3:0. Daraufhin wurde der TSV aber etwas stärker und erzielte in dieser Phase auch das 1:3, als Bernd Locher eine Flanke von Simon Bosch souverän einköpfte. Dieser Kopfballtreffer war jedoch die Ausnahme, da der TSV eklatante Schwächen in der Luft zeigte, offensiv wie defensiv. So verpasste man es nach einer Reihe von Gühring-Ecken den 2:3-Anschlusstreffer zu erzielen, wenig später machte ein Schmeiener Angreifer per Kopf den

Sack mit dem 4:1 zu. In der Schlussphase hatte Gühring, nach guter Vorarbeit von Makram Chebili bzw. Kramer, zwei dicke Möglichkeiten zu einem weiteren Ehrentreffer, letztlich blieb es aber bei einem enttäuschenden 1:4 aus Mägerkinger Sicht.

TSV: Riedinger - Barth - Smolny, Trumpf, Ott, Bosch - R.Henninges - Kramer, Chebili, M.Gühring - E.Mader
Res.: Locher

7. Spieltag, 03.10.09

TSV Mägerkingen - TSV Rulfingen 3:2 (2:0)

Von Beginn an war die Elf von Bernd Göckel das bessere Team. Die "Zweite" zeigte einige schöne Angriffe, war jedoch im Abschluss zu unpräzise. Nach 20 Minuten eröffnete Libero Gerd Uhland auf spektakuläre Art und Weise das Toreschießen: Einen vom Rulfinger Torwart zu kurz gespielten Ball drosch Uhland aus rund 50 Metern fulminant ins gegnerische Gehäuse! Der TSV blieb auch nach der Führung am Drücker. Einen Eckball von Michael Gühring verwertete der sehr aktive Michael Späth zum 2:0.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel musste Mägerkingen den äußerst unnötigen Anschlusstreffer hinnehmen. Davon ließ sich die Mannschaft jedoch nicht beeindrucken, man war weiterhin die gefährlichere Mannschaft. Zehn Minuten nach dem Gegentreffer drückte Michael Bez eine Flanke von Falk Smolny über die Linie und stellte somit wieder den alten Abstand wieder her. Nachdem aus einer eher harmlosen Situation das 2:3 für die Gäste fiel, musste der TSV am Ende zwar etwas zittern, es blieb aber dennoch bei einem hochverdienten 3:2 für die Göckel-Elf.

TSV: Riedinger - G.Uhland - Smolny, M.Stiefel, Trumpf, Bosch - Simon - Kramer, Späth, Chebili - M.Gühring
Res.: Bez, T.Mader, Locher

8. Spieltag, 11.10.09

SG Hettingen/Inneringen - TSV Mägerkingen 3:0

Der TSV musste personalbedingt absagen.

9. Spieltag, 18.10.09

TSV Mägerkingen - FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 2:3 (0:1)

Die 2. Mannschaft lag bereits nach fünf Minuten zurück, nachdem man dem Gegner den Ball in der eigenen Hälfte leichtfertig herschenkte. Der TSV kam auch in der Folgezeit nicht richtig ins Spiel. Zahlreiche Abspielfehler und Unkonzentriertheiten verhinderten einen geordneten Spielaufbau. In der ersten Halbzeit war man lediglich nach Standardsituationen gefährlich, so scheiterten Maxi Lehn und Gerd Uhland, nach ruhenden Bällen von Michael Gühring, per Kopf nur knapp.

Nach dem Seitenwechsel bot man eine deutliche Leistungssteigerung. In der ersten Viertelstunde des zweiten Durchgangs war man die klar bessere Mannschaft, so dass es auch wenig verwunderte, dass der Ausgleich in diese Phase fiel: Ein Gühring-Freistoß fand, leicht abgefälscht, den Weg ins Tor - Jürgen Frank hatte im Strafraum erfolgreich für Unruhe gesorgt. Auch in der Folgezeit war man die bessere Mannschaft und drängte auf die Führung. Michael Kramer war auch beinahe erfolgreich, doch sein Kopfball, ebenfalls nach einer Freistoßflanke, verfehlte das Gehäuse knapp. Der Göckel-Elf machten wieder unnötige Fehler einen gehörigen Strich durch die Rechnung. Inzigkofen nutzte dies gnadenlos aus und erzielte in kurzer Zeit zwei Treffer, so dass es eine Viertelstunde vor dem Ende 1:3 für die Gäste stand. Mägerkingen blieb weiterhin bei Standards gefährlich: Unmittelbar nach den beiden Gegentreffern verpassten gleich mehrere TSV-Angreifer einen präzisen Frank-Freistoß nur knapp. In der Schlussphase stand Hagen Rätz nach einer unübersichtlichen Aktion im 99er-Strafraum goldrichtig und

lenkte einen Schuss von Falk Smolny erfolgreich ins Tor. Der Anschlusstreffer kam jedoch zu spät, so dass es bei der unnötigen, aber selbst verschuldeten, 2:3-Niederlage blieb.

TSV: Baisch - J.Frank - Smolny, Trumpf, Riedinger, Bosch - Rätz - Lehn, G.Uhland, Chebili - M.Gühring
Res.: Kramer, T.Mader, Bez

10. Spieltag, 25.10.09

SV Langenenslingen - TSV Mägerkingen 3:1 (1:0)

Die Partie der Reserve war vom Start weg ausgeglichen. Beide Mannschaften zeigten ordentliche Angriffe und hatten daher auch einige Möglichkeiten zu verzeichnen. In den ersten zwanzig Minuten hatte der Gastgeber ein Chancenplus zu verzeichnen, Daniel Riedinger hielt seinen Kasten jedoch sauber. Anschließend hatte Mägerkingen durch Daniel Stiefel und Michael Bez dicke Gelegenheiten, es blieb vorerst aber beim 0:0. Kurz vor dem Seitenwechsel leitete Langenenslingen nach einem Mägerkinger Eckball sofort einen Konter ein, den sie konsequent zur Führung ausspielten.

In Durchgang zwei verlagerte sich das Spielgeschehen vermehrt ins Mittelfeld, die Anzahl der Chancen nahm auf beiden Seiten ab. Als der TSV mit der Zeit offensiver wurde, nutzten dies die Gastgeber und erhöhten 15 Minuten vor dem Ende auf 2:0. Doch schon fünf Minuten später war der alte Abstand wieder hergestellt: Bez legte mit der Hacke auf Michael Gühring ab, der seine Farben wieder auf ein Tor heran bringen konnte. Die Hoffnung auf einen Punktgewinn wahrte allerdings nicht lange, da Langenenslingen erneut seine Konterstärke unter Beweis stellte und umgehend das 3:1 nachlegte, was schließlich auch der Endstand war. Durch die zahlreich ausgelassenen Torchancen in Hälfte eins brachte sich der TSV selbst um den Lohn.

TSV: Riedinger - G.Uhland - Wagner, Trumpf, Engelhard, Bosch - Rätz - D.Stiefel, Chebili, M.Gühring - Bez
Res.: Locher

11. Spieltag, 08.11.09

TSV Mägerkingen - SG Frohnstetten/Storzungen 0:2 (0:2)

Die Reserve zeigte in der ersten Halbzeit eine schlechte Leistung. Der Gegner aus Frohnstetten war deutlich überlegen und ging somit folgerichtig mit einem 2:0-Vorsprung in die Pause. Nach dem Seitenwechsel brachte der TSV mehr Ruhe in sein Spiel und wurde somit auch aktiver und druckvoller in der Offensive. Die SG-Abwehr stand jedoch gut, so dass die Angriffsbemühungen meist in vorwiegend ungefährlichen Fernschüssen endeten. Die zwei besten Chancen hatte der TSV Mitte des 2. Durchgangs: Zuerst scheiterte Michael Bez nach einem Solo, dann köpfte Libero Gerd Uhland nach einem Freistoß von Michael Gühring nur knapp am Gehäuse vorbei. Am Ende blieb es bei einem 2:0-Erfolg für die Gäste, der nach der deutlich überlegenen 1. Halbzeit auch in Ordnung ging.

TSV: M.Gühring - G.Uhland - Smolny, Engelhard, Trumpf, Bosch - Rätz - Kramer, Chebili, T.Mader - Bez
Res.: Riedinger, Rein

12. Spieltag, 15.11.09

TSV Sigmaringendorf - TSV Mägerkingen 4:0 (2:0)

Im Spiel gegen den souveränen Tabellenführer der Reserverunde war Mägerkingen klarer Außenreiter, was jedoch in der ersten Viertelstunde kaum zu sehen war. Die Göckel-Elf war konzentriert und setzte immer mal wieder gefährliche Angriffe. So hatte Gerd Uhland die erste große Chance in der Partie, als er nach einer Flanke von Michael Gühring nur

hauchdünn am Pfosten vorbeischoß. Wenig später Pech für den TSV: Michael Kramer zog von der Strafraumgrenze aus der Drehung ab, der Ball klatschte jedoch nur an die Latte. Im Verlauf der 1. Halbzeit kam der Favorit immer besser ins Spiel und zeigte warum er bereits über 50 Tore geschossen hat, indem er die erste gute Möglichkeit direkt zur Führung nutzte. Kurz vor dem Seitenwechsel erhöhte Sig'dorf auf 2:0.

Zu Beginn des 2. Durchgangs war Mägerkingen um den Anschluss bemüht und hatte auch prompt eine Gelegenheit auf 1:2 zu verkürzen, Gühring verfehlte aber nach starker Vorarbeit von Kramer das Gehäuse knapp. In der Folge hatte der Gastgeber die Partie weitestgehend im Griff. Bis auf einen Uhland-Kopfball kam die "Zweite" nur noch durch Fernschüsse zum Abschluss. Die Mägerkinger Defensive ließ zwar ebenfalls nicht viel zu, Sig'dorf nutzte aber die Fehler gnadenlos aus und erzielte so noch zwei weitere Treffer.

TSV: Baisch - J.Frank - Smolny, Trumpf, Riedinger, Chebili - Rätz - G.Uhland, Stockmaier, Kramer - M.Gühring
Res.: Bosch

13. Spieltag, 29.11.09

TSV Mägerkingen - FV Weithart 1:1 (1:1)

Im letzten Spiel des Jahres musste die TSV-Reserve gegen den Tabellen-2. der Reserverunde antreten. Trainer Bernd Göckel konnte jedoch eine schlagkräftige Truppe aufstellen, so dass der große Unterschied in der Tabelle auf dem Platz nicht bemerkbar war. Im Gegenteil: der TSV nahm in der Anfangsphase das Heft in die Hand und hatte zahlreiche gute Offensivaktionen. Nach 15 Minuten lüchelte Michael Späth einem FV-Verteidiger den Ball ab und feuerte direkt auf das Tor. Der gegnerische Schlussmann konnte diesen Versuch zwar noch entschärfen, doch Michael Gühring stand genau richtig und staubte den Abpraller zur Führung ab. Die Mägerkinger Abwehr hatte die Gästeangreifer gut im Griff und ließ nur wenige brenzlige Situationen zu. Umso ärgerlicher war es, als ein weiterer Abschlag des Torhüters die Verteidigung überrumpelte und Weithart dies zum Ausgleich nutzte.

Wenige Minuten vor der Pause hatte Michael Stiefel nach einem Freistoß von Daniel Stiefel die Möglichkeit zur erneuten Führung, sein Schuss wurde jedoch auf der Linie geblockt. Der 2. Durchgang war ausgeglichener als der erste. Ungenauigkeiten im Spiel nach vorne ließen den TSV kaum zu Chancen kommen. In der Defensive rettete Torwart Oliver Baisch in einer 1-gegen-1-Situation das Unentschieden. Zehn Minuten vor dem Ende kam dennoch noch die große Chance auf den Sieg, als Daniel Stiefel und Strafraum gefoult wurde. Der Weitharter Torwart entschärfte aber den von Gühring getretenen Strafstoß. Nach dem anschließenden Eckball hatte Späth die erneute Großchance zur Führung, doch wieder wurde der Schuss noch auf der Linie geblockt. Am Ende blieb es somit bei einem eigentlich guten 1:1 gegen ein Topteam der Reserverunde, doch vor allen Dingen aufgrund des verschossenen Elfmeters war ein Sieg in greifbarer Nähe.

TSV: Baisch - Rein - Smolny, Trumpf, Riedinger, M.Stiefel - Rätz - D.Stiefel, Stockmaier, Späth - M.Gühring
Res.: Bosch, Engelhard, G.Uhland, T.Mader

14. Spieltag, 06.12.09

spielfrei

15. Spieltag, 14.03.10

TSV Scheer - TSV Mägerkingen 3:0

Spiel ausgefallen. Nachholpartie wurde wegen Spielermangels abgesagt.

16. Spieltag, 21.03.10

SV Ennetach - TSV Mägerkingen 5:1 (1:0)

Bei der "Zweiten" feierten die Winterneuzugänge Marco Hirrle und Mario Butterstein sowie der aus der Jugend aufgerückte Armin Mader ihr Debüt für den TSV. Auf dem kleinen Nebenplatz wehrte sich die Göckel-Elf meist erfolgreich gegen die zahlreichen Angriffe des Tabellen-2. Nach 45 Minuten lag der Favorit lediglich mit einem Tor in Front.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Ennetach zwar auf 2:0, doch wenig später entschied der Unparteiische nach einem Foul an Michael Bez zu Recht auf Strafstoß für den TSV. Torhüter Oliver Baisch verwandelte in bester Jörg-Butt-Manier souverän zum 1:2. Gegen Ende ging der, mit Verletzungen und Abstellungen zur "Ersten" kämpfenden, Mannschaft etwas die Kraft aus, so dass die Gastgeber noch drei Tore nachlegen konnten.

TSV: Baisch - M.Stiefel - Smolny, Riedinger, Trumpf, A.Mader - Fink - Butterstein, Chebili, M.Hirrle - Bez
Bank: Bosch, Locher

17. Spieltag, 28.03.10

TSV Mägerkingen - SV Sigmaringen 0:4 (0:0)

Da die "Zweite" auf einige Defensivakteure verzichten musste, stand die Mannschaft zunächst sehr tief, um nicht früh in Rückstand zu geraten. Diese Marschrichtung ging auf, da der TSV ordentlich stand und die Gäste ihre Chancen nicht nutzen konnten. In der Offensive fand der TSV daher kaum statt. Die einzige nennenswerte Chance im 1. Durchgang wurde nach einem sehenswerten Angriff in der 35. Minute vergeben.

Kurz nach dem Seitenwechsel konnte Sigmaringen seine Überlegenheit ausnutzen und erzielte mit einem Distanzschuss die 1:0-Führung. In der 60. Minute legten sie den zweiten Treffer nach. Wenige Zeigerumdrehungen später hatte Marco Hirrle die große Gelegenheit auf 1:2 zu verkürzen, er scheiterte aber an dem Schlussmann der Gäste. Diese konnten in der Schlussphase noch zwei weitere Tore nachlegen.

TSV: Baisch - J.Frank - Brudi, Smolny, Riedinger, Chebili - Fink - Butterstein, Kramer, M.Hirrle - M.Gühring
Bank: Solak, Lorch

18. Spieltag, 11.04.10

Spvgg Pflummern/Friedingen - TSV Mägerkingen 0:1 (0:1)

Die 2. Mannschaft erwischte einen sehr guten Start. Vom Anstoß weg entwickelte man eine Menge Druck und drängte auf die frühe Führung. Diese konnte man auch bereits nach zehn Minuten feiern: Jürgen Klingenstein setzte sich auf der linken Seite durch und passte in die Mitte zu Michael Gühring. Dieser verpasste das Leder zwar, dahinter stand jedoch Mario Butterstein goldrichtig und netzte mit seinem ersten Tor für den TSV zum 1:0 ein. Im Anschluss ließ der TSV nach, die Angriffe wurden nicht mit der letzten Konsequenz zu Ende gespielt.

Nach dem Seitenwechsel igelte sich die "Zweite" zusehends in die eigene Hälfte ein. Es ergaben sich dennoch einige Möglichkeiten nach Kontern. Die größte Gelegenheit hatte Makram Chebili nach 65 Minuten, als er von Gühring freigespielt wurde, seinen Schuss aber links am Gehäuse vorbeisetzte. Auf der anderen Seite stand die TSV-Abwehr sehr ordentlich, so dass der gute Aushilfskeeper Stefan Lorch nur selten eingreifen musste. So blieb es letzten Endes auch bei einem verdienten 1:0-Erfolg für die Elf von Bernd Göckel.

TSV: Lorch - J.Frank - Smolny, A.Mader, Trumpf, Chebili - Bosch - Butterstein, Solak, Klingenstein - M.Gühring
Bank: M.Hirrle, Brudi

19. Spieltag, 18.04.10

TSV Mägerkingen - SV Unter-/Oberschmeien 4:0 (3:0)

Die Gäste aus Schmeien konnten nicht mit einer vollständigen Mannschaft anreisen, so dass der TSV das komplette Spiel in Überzahl agierte. In den ersten Minuten tat man sich in dieser Rolle noch etwas schwer, dann stellten sich die ersten Chancen ein. In der 12. Minute wurde Ali Solak im Strafraum vom Ball getrennt, Mario Butterstein reagierte am schnellsten und schoss zur 1:0-Führung ein. In der Offensive schlichen sich häufig vermeidbare Fehler ein, so dass die Angriffe nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. Einen fehlerfreien Angriff sahen die Zuschauer in der 22. Minute, als der Ball über vier Stationen direkt weitergeleitet wurde: Über Gerd Uhland und Makram Chebili landete der Ball bei Michael Gühring, der erneut Uhland bediente und dieser mit einer satten Direktabnahme auf 2:0 erhöhen konnte. Kurz vor dem Seitenwechsel nutzte Armin Mader die Freiheiten im Mittelfeld und zog aus gut 20 Metern ab, sein tückischer Aufsetzer landete zum 3:0 im Schmeiener Gehäuse - das 1. Tor bei den Aktiven für Mader.

Im 2. Durchgang war Mägerkingen weiterhin deutlich überlegen, ließ jedoch weiterhin die Konsequenz beim letzten Pass vermissen, so dass die Göckel-Elf lediglich einen weiteren Treffer nachlegen konnte: Der Gästekeeper konnte einen Gühring-Freistoß nicht festhalten, Mader war hellwach und staubte per Kopf zum 4:0 ab. Die zahlreichen weiteren Chancen konnten jedoch nicht genutzt werden. Da sich die TSV-Defensive aber trotz Überzahl keinerlei Konzentrationsschwächen erlaubte, blieb es beim zweiten Zu-Null-Sieg in Folge.

TSV: Baisch - J.Frank - Smolny, Trumpf, A.Mader, Chebili - M.Stiefel - Butterstein, G.Uhland, Solak - M.Gühring
Bank: M.Hirrlle, Bosch

20. Spieltag, 25.04.10

TSV Rulfingen - TSV Mägerkingen 0:3 (0:1)

Die 2. Mannschaft war von Beginn drückend überlegen, verpasste es jedoch, diese Überlegenheit in Zählbares umzuwandeln. Mario Butterstein und Michael Stiefel hatten dabei die größten Chancen. Kurz vor dem Pausenpfeiff platzte aber der Knoten, als Marco Hirrlle auf Butterstein ablegte und dieser mit einem trockenen Schuss die Führung erzielte.

In der 2. Halbzeit wurde schnell mit einem Doppelpack für klare Verhältnisse gesorgt: In der 50. Minute köpfte Butterstein nach einer Ecke von Armin Mader zum 2:0 ein - bereits sein viertes Tor im fünften Spiel. Wenig später konnte Gerd Uhland nach einem Zuspiel von Falk Smolny den Rulfinger Schlussmann überwinden. In der Folgezeit hatte Mägerkingen die Partie weiterhin im Griff, ein Tor wollte trotz einiger Chancen aber nicht mehr gelingen. In der Defensive ließ der TSV wenig anbrennen, so dass es den dritten Zu-Null-Sieg in Folge gab. Mit diesen neun Punkten konnte die Reserve den Kontakt an das Mittelfeld herstellen, rangiert nun Rang 11.

TSV: Lorch - G.Uhland - Smolny, M.Hirrlle, Trumpf, Chebili - M.Gühring - Butterstein, Späth, A.Mader - M.Stiefel
Bank: -

21. Spieltag, 02.05.10

TSV Mägerkingen - SG Hettingen/Inneringen 0:2 (0:2)

Im ersten Durchgang schaffte es die "Zweite" nicht, gegen variabel spielende Gäste eine Ordnung in das Spiel zu bekommen. Oftmals stimmte die Zuordnung nicht, Hettingen war daher klar spielbestimmend. Die beiden Gegentreffer fielen jedoch nach individuellen Fehlern in der Defensive, so dass es mit einem unnötigen 0:2 in die Pause ging.

In der 2. Halbzeit zeigte der TSV ein anderes Spiel. Die Göckel-Elf hatte den Gegner nun besser im Griff und konnte nun auch selbst einmal in der Offensive in Erscheinung treten. Die beste Chance hatte dabei Mario Butterstein nach guter Vorarbeit von Makram Chebili, der Hettinger Schlussmann konnte seinen Schuss jedoch parieren. Auch Gerd Uhland war dicht dran am Anschlusstreffer, als er nach einer Chebili-Flanke den berühmten Schritt zu spät kam. Auf der Gegenseite verpasste es Hettingen den Sack endgültig zu machen, was auch an der guten Leistung von Stefan Lorch im TSV-Tor lag.

So blieb es am Ende bei der ersten Niederlage nach zuvor drei Zu-Null-Siegen in Folge.

TSV: Lorch - G.Uhland - Smolny, Trumpf, M.Stiefel, Bosch - Tschöpe - Butterstein, Chebili, A.Mader - M.Gühring
Bank: T.Mader, M.Hirrlé

22. Spieltag, 09.05.10

FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 - TSV Mägerkingen 3:0 (2:0)

Die 2. Mannschaft musste stark ersatzgeschwächt nach Inzigkofen reisen, verkaufte sich jedoch nicht schlecht. Die Gegentore fielen allesamt nach individuellen Fehlern in der TSV-Hintermannschaft. In der letzten Viertelstunde war man die bessere Mannschaft und hatte auch Gelegenheiten zu verkürzen, letztlich blieb es aber bei der 0:3-Niederlage.

TSV: Lorch - J.Frank - Smolny, T.Mader, A.Mader, Chebili - Tschöpe - Brudi, M.Hirrlé, Butterstein
Bank: Locher

23. Spieltag, 16.05.10

TSV Mägerkingen - SV Langenenslingen 1:0 (1:0)

Die "Zweite" konnte sich gleich zu Beginn einige gute Torchancen herausspielen, schloss diese aber zu überhastet ab. Nach und nach kam der dann Gast besser in die Partie, hatte bis auf einen Lattentreffer aber zunächst keine nennenswerte Torgelegenheit. Die Tor des Tages fiel in der 25. Minute, als Jürgen Frank an der Strafraumgrenze frei zum Schuss kam und dem gegnerischen Schlussmann keine Chance ließ. Langenenslingen zeigte sich im Anschluss etwas geschockt, stand dennoch aber kurz vor dem Ausgleich, als ein abgefälschter Freistoß knapp am Tor vorbei strich.

In Durchgang Zwei hatte der TSV mehr Zugriff auf das Spiel, konnte sich vorne aber kaum in Szene setzen. Die einzige dicke Chance zur Vorentscheidung hatte Thomas Mader, der nach einem guten Sololauf den besser postierten Marco Hirrlé übersah und mit seinem Schuss nur das Außennetz traf. Wenig später musste Hirrlé vorzeitig vom Platz, Mägerkingen musste den knappen Vorsprung rund eine Viertelstunde in Unterzahl verteidigen. Dank einer couragierten Defensivleistung und einem gut aufgelegten Torwart Stefan Lorch gelang dies der in der Rückrunde in guter Form befindlichen Elf von Bernd Göckel.

TSV: Lorch - J.Frank - Smolny, Trumpf, Chebili, A.Mader - Tschöpe - Butterstein, G.Uhland, Kramer - M.Gühring
Bank: Brudi, M.Hirrlé, T.Mader

24. Spieltag, 18.05.10

SG Frohnstetten/Storzigen - TSV Mägerkingen 1:2 (0:1)

Auf dem Heuberg begann die TSV-Reserve sehr stark, in der ersten Viertelstunde kamen die Gastgeber kaum aus der eigenen Hälfte heraus. Nach zehn Minuten fiel dann auch folgerichtig die Führung für den TSV: Ali Solak behauptete auf der linken Seite stark den Ball und bediente mit einer mustergültigen Flanke Daniel Stiefel, der dem gegnerischen Schlussmann mit seiner Direktabnahme keine Chance ließ. Als Frohnstetten im Spiel angekommen war, entwickelte sich auf dem schwer bespielbaren und engen Platz ein hart umkämpftes Spiel. Richtiger Spielfluss kam auf beiden Seiten kaum zustande. Nach

einem schönen Spielzug über Gerd Uhland, Michael Gühring und Tim Tschöpe hatte Stiefel aber die Chance auf das 2:0, nachdem er seinen Gegner aussteigen ließ, landete sein Schuss jedoch knapp neben dem Tor. Auf der Gegenseite nutzten die Gastgeber beinahe ein Missverständnis in der TSV-Defensive, der Pfosten verhinderte aber den Ausgleich.

Nach dem Seitenwechsel bot sich den Zuschauern das gleiche Bild - viel Kampf und viele Unterbrechungen. Die stabile TSV-Abwehr ließ zwar wenige Möglichkeiten zu, die SG kam nach 72. Minuten dennoch zum Ausgleich, nachdem ein Angreifer seinem Bewacher entwischte und den Ball unhaltbar in den Winkel setzte. Doch nur zehn Zeigerumdrehungen später ging der TSV erneut in Front, als ein langer Uhland-Freistoß per Hinterkopf ins Tor verlängert wurde. Die letzten Minuten zeigte die "Zweite" den gewohnten Einsatz in der Defensive, so dass man nach dem Abpfiff den bereits 5. Sieg in der Rückrunde feiern konnte.

TSV: Lorch - J.Frank - Smolny, Trumpf, A.Mader, Chebili - Tschöpe - D.Stiefel, G.Uhland, M.Gühring - Solak
Bank: Brudi

25. Spieltag, 30.05.10

TSV Mägerkingen - TSV Sigmaringendorf 0:0

Gleiche Vorzeichen wie bei der "Ersten": Auch in der Reserverunde lag Sig'dorf vor diesem Spieltag lediglich einen Zähler hinter dem Spitzenreiter. Dementsprechend engagiert begannen sie auch die Partie, die Mägerkinger Defensive stand aber sicher. So hatte die Göckel-Elf die erste Chance, als Michael Gührings Freistoß knapp am Tor vorbei strich. Wenig später zeigten die Gäste warum sie bereits 81 Treffer auf dem Konto haben - nach einem schönen Spielzug rettete jedoch Oliver Baisch mit einer Kassetat. Auf der anderen Seite prüfte Gühring, nach Vorarbeit von Armin Mader, den gegnerischen Schlussmann, der aber zur Ecke klären konnte. Wenig später setzte Mario Butterstein mit einer schönen Vorarbeit Maxi Lehn in Szene, dessen Schuss ging über das Gehäuse. Zehn Minuten vor dem Halbzeitpfiff hatte Gühring nach einer klasse Flanke von Makram Chebili die Führung auf dem Kopf, doch auch hier landete das Leder nicht im Kasten.

In der 2. Halbzeit bot sich das gleiche Bild: Der klare Favorit aus Sig'dorf hatte mehr Spielanteile, Mägerkingen setzte auf die erneut starke Abwehr sowie ein über weite Strecken gelungenes Konterspiel. Als den Gästen langsam aber sicher die Zeit davon rannte, erhöhten sie den Druck mit zusätzlichem Offensivpersonal. Dies schien sich auszuzahlen, als der Unparteiische eine Viertelstunde vor Ende auf den Punkt zeigte. Doch auch per Elfmeter war Mägerkingens Rückhalt Baisch nicht zu bezwingen - er parierte und rettete somit das 0:0. Als Sig'dorf alles nach vorne warf, hatte Lehn nach einem sehr gut ausgespielten Konter die große Gelegenheit zum 1:0, der Innenpfosten verhinderte jedoch einen Einschlag. Den Nachschuss setzte Christoph Brudi aus aussichtsreicher Position neben das Gehäuse. Am Ende blieb es beim torlosen Unentschieden, so dass sich die "Zweite" über eine der stärksten Saisonleistungen und einen weiteren Zähler freuen durfte.

TSV: Baisch - T.Mader, Trumpf, Lorch, Brudi, A.Mader - Tschöpe - Butterstein, Chebili, Lehn - M.Gühring
Bank: -

26. Spieltag, 05.06.10

FV Weithart - TSV Mägerkingen 4:0 (2:0)

Aufgrund der zahlreichen Ausfälle und Abstellungen zur 1. Mannschaft hatte auch die "Zweite" mit großen Personalsorgen zu kämpfen. Die Mannschaft von Trainer Bernd Göckel zeigte dennoch eine gute, engagierte Leistung und stellte den Tabellen-4. aus Weithart somit vor eine größere Aufgabe als gedacht. Am Ende hieß es dann aber dennoch 4:0 für den Gastgeber.

Die Reserve belegt in der Abschlusstabelle den 11. Platz und hat nach einer hervorragenden Rückrunde am Ende 22 Punkte zu verzeichnen.

TSV: Baisch - A.Mader, J.Klingenstein, Engelhard, M.Hirrlinger, Brudi, Chebili, Lorch, Butterstein, Locher
Bank: -